

DÜRENER

#8|2015
11. Jahrgang

ISSN 1860-6040

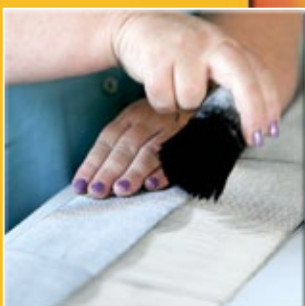
ILLUSTRIERTE - Magazin für Düren, Jülich und Regio-Rur

WER
WAS
WANN
WO

**Rund
ums
Rurgebiet**



**Die Krippe
ist lebendig**



**Wenn Papier
Trauer trägt**



**Ein Engel
ganz in Gelb**

Weihnachten steht vor der Tür

www.duerener.info

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

**Guter
Schnitt
Guter
Auftritt.**

**Ihre geschulten
Friseure der Innung**



Dies ist Ihr persönliches Exemplar - Sie dürfen es gerne mitnehmen

**85 Jahre
Galerie Ziehn & Dickmeis in Düren**
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie
20% Jubiläumrabatt auf alle Kunstwerke
und bei Krippen und Krippenfiguren
5 bis 15% Rabatt, je nach Modell.
Gültig bis
5. Dezember 2015.

Seit 1930
Galerie Ziehn & Dickmeis
 Weierstr. 37 52349 Düren
 Fon 02421-15128 www.ziehn-dickmeis.de
 Fax 02421-15705 info@ziehn-dickmeis.de

f Die Galerie ist montags bis freitags von 9³⁰ bis 18³⁰ Uhr und samstags von 9³⁰ bis 18 Uhr geöffnet. Sonntags, ab 25. November, von 14 bis 18 Uhr freie Besichtigung*.
 Mehr Infos auf www.ziehn-dickmeis.de und auf der Facebook-Seite der Galerie.

Nicht viele Geschäfte in der Dürener Innenstadt, die vor dem zweiten Weltkrieg gegründet wurden, existieren noch heute. Die Galerie Ziehn & Dickmeis, die vor zwei Jahren von der Kölnstraße in die Weierstraße 37 umzog, gehört dazu. 1930 gegründet, feiert Galerist Georg Dickmeis jetzt den 85. Geburtstag der Galerie und veranstaltet bis zum 5. Dezember einen Sonderverkauf. Den Gutschein dazu gibt es auf unserer Titelseite.

85 Jahre

Schon Sonntag, 15. November*, findet von 12 Uhr bis 18 Uhr die Eröffnung der Weihnachtsausstellung zum 85. Geschäftsjubiläum statt, zu der alle Kunstfreunde eingeladen sind.

In der neuen Galerie in der Weierstraße 37 werden dann in einer Acchrochage ausgesuchte Arbeiten der in der Galerie vertretenen Künstler gezeigt.

Im Fokus stehen neue Arbeiten von Udo Lindenberg. Das künstlerische Universalgenie, das in diesem Sommer mit seinen großen Stadionkonzerten begeisterte, widmet sich nun wieder intensiv der Malerei, bevor dann im Frühjahr die neuen Songs erscheinen und die große Deutschland-Tournee startet.

Noch einige Gemälde des wohl besten Neo-Impressi-



Holzschnitzte Ankladekrippe 20 cm



Udo Lindenberg, „Wir heben ab“, orig. Aquarell, signiert



Ingrid Henze-Morrò, „Am Gardasee“, Gemälde, signiert



Fiore, „Cow“, Gemälde, signiert

onisten des 20. Jahrhunderts Ingrid Henze-Morrò, der im Sommer 2013 verstarb und über 40 Jahre mit der Galerie Ziehn & Dickmeis verbunden war, werden in der Ausstellung präsentiert.

Hermann Distl, seit vielen Jahren ein wichtiger Künstler der Galerie, hat neue abstrakte Gemälde zur Ausstellung gebracht.

Im Bereich der graphischen Kunst zeigt Georg Dickmeis Werke der Klassiker des 20. Jahrhunderts wie Dali, Miró, Hundertwasser, Heckel, Liebermann, Utrillo, Zille und viele weitere Klassiker der Moderne. Natürlich werden auch Werke aktueller Graphiker wie Dussau, Götz, Méan und Mierzwa präsentiert.

Gemälde junger Künstler, wie etwa Arbeiten der Künstlergruppe Fiore werden im Forum „Junge Kunst!“ gezeigt und zu sehr moderaten Preisen angeboten.

Natürlich sind auch in diesem Jahr wieder 200 russische Ikonen des 16. – 19. Jahrhunderts ausgestellt und in der großen Krippenausstellung werden über 100 Krippen mit Figuren aus aller Welt angeboten. Abgerundet wird die Ausstellung durch handgefertigte moderne Skulpturen in limitierter Auflage.

Einrahmungen und Restaurierungen werden in eigener Werkstatt nach Kundenwunsch ausgeführt.



Georges Dussau, „Chevelure de Feu“, orig. Farbdruck, nummeriert und handsigniert

Cristian Henze, „In der Toskana“, Gemälde, signiert / Galerist Georg Dickmeis im Galerieraum



„HappyCat“, handgefertigte Skulptur, limitierte Auflage

*keine Beratung und kein Verkauf

WWW...

Dienstleistungen & Service

- ...dueren.de
- ...dueren-spueren.de
- ...duerener-service-betrieb.de
- ...euregio.tv
- ...stadtwerke-dueren.de
- ...lebezeit.de
- ...dkb-dn.de
- ...reisebueroschwarz.de
- ...reprotec.de
- ...schenkel-schoeller.de

Gastronomie

- ...brauhaus-boddenberg.de
- ...birraduria.de
- ...extrablatt.de

Geld und Finanzen

- ...sparkasse-dueren.de
- ...udelhoven-eisenbraun.de
- ...rick-sistermann.de

Rund ums Auto

- ...autohaus-conen.de
- ...reifenblank.de
- ...schmitt24.com
- ...autolackprofi.de
- ...mercedes-herthen.com
- ...kucki-mobil.de

Beauty

- ...work-at-hair.com
- ...chez-mare.de

Industrie

- ...anker-dueren.de
- ...gkd.de
- ...krafft-walzen.com

Recht

- ...bauchmueller-collegen.de
- ...dettmeier.de
- ...mm-recht.de
- ...rechtsanwalt-saettele.de

Kunst, Kultur & Musik

- ...buergerstiftung-dueren.de
- ...becker-und-funck.de
- ...museum-dueren.de
- ...schweess-foeoess.de
- ...eifelblech.de
- ...ralf-dressen.de
- ...buureband.de
- ...die-gaeng.de
- ...endart.de
- ...mvm-dueren.de
- ...galerie-vetter.de
- ...hausderstadt.de
- ...komm-dueren.de
- ...ziehn-dickmeis.de

Optik

- ...duell-optik.de
- ...optik.li

Juwelier-delahaye.de

Sport, Hobby & Freizeit

- ...evivo-dueren.de
- ...schleifers-carouselle.de
- ...btv1864.de
- ...duerenertv.de
- ...duerener-unterwasserclub.de
- ...huepfburgenverleih.de
- ...gcdueren.de
- ...hergarden.de

Haus & Garten

- ...moebel-schaefer.de
- ...gunkel-team.de
- ...holzland-leisten.de
- ...blumenlenzen.de
- ...kelzenberg.com
- ...hanneschmitt.de
- ...fliesenwelt-dueren.de
- ...holzpeters.de

DÜRENER NAMEN



Univ. Prof. Dr. Andreas Heller M.A., Inhaber des Lehrstuhls für Palliative Care und Organisationsethik an der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung Wien der Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Wien, Graz, referierte im Rahmen des 20-jährigen Jubiläums des stationären Hospizes am St. Augustinus Krankenhaus

zum Thema: Was brauchen Menschen am Lebensende - und was brauchen wir? Heller ging darauf ein, dass sich das Verhältnis zum Tod in den Jahrhunderten verändert hat. Der plötzliche Tod, den sich heute viele Menschen wünschen, war früher gefürchtet, da für das Leben nach dem Tod eine Vorbereitung notwendig war. Heute wünschen sich viele Menschen einen schnellen Tod, nach einem nicht zu kurzen Leben. Heller erklärte, dass einerseits alle Möglichkeiten, die die Medizin bietet, ausgeschöpft werden, andererseits daran auch Zweifel wachsen. „Die pure Aufrechterhaltung der Körperfunktionen durch die medizinische Technik ist ohne menschliche Zuwendung, ohne Gesten der Nähe und Barmherzigkeit, schwer zu ertragen.“ Heute kann sich das Sterben hinziehen oder der Tod wird hinausgeschoben. Doch die Fragen, wie wir leben, wie wir sterben wollen, überfordern meist. „Es braucht neue Solidaritäten“, antwortet Prof. Heller. Als fundamental soziale Wesen – und das erkennen die Menschen, wenn sie schwach oder krank sind oder alt werden – braucht man Menschen, „die uns zu verstehen suchen, die sich sorgen um uns, die für uns eintreten, wenn wir nicht mehr auftreten können“. Liebe und Freundschaft sind die Schlüsselworte. Damit Menschen um uns sind, wenn wir uns selbst für unzumutbar halten.

Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten und Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, **Thomas Rachel**, besuchten 20 Schülerinnen und Schüler der **Realschule Hürtgenwald** unter Leitung von **Tim Hühnerbein** und **Birgit Stein** den Deutschen Bundestag. In einem spannenden Gespräch diskutierten die Schüler mit ihrem Bundestagsabgeordneten über die aktuelle Flüchtlingspolitik. „Die Bewältigung der aktuellen Flüchtlingskrise gelingt nicht allein auf nationaler Ebene. Sie ist eine Herausforderung für die Europäische Union, für jeden Mitgliedstaat in der Europäischen Union“, erklärte **Thomas Rachel** (CDU) und betonte, dass die Hilfsbereitschaft und Menschlichkeit der Bürgerinnen und Bürger, auch im Kreis Düren, bemerkenswert sei. Neben dem Besuch im Deutschen Bundestag stand für die Schüler ein Besuch der Gedenkstätte Hohenschönhausen sowie der Gedenkstätte Widerstand auf dem Programm.



Im Alter von nur 54 Jahren ist Anfang Oktober der Geschäfts-führende Gesellschafter der Dürener Teppichfabrik ANKER Gebr. Schoeller GmbH + Co. KG Markus Schoeller verstorben. Erst 2000 hatte Markus Schoeller die Leitung des Unternehmens, das 1854 von seinem Großvater gegründet wurde, übernommen. Nach seinem Studium hatte er in der Teppichfabrik seinen beruflichen Werdegang in der Schlosserei begonnen und quasi von der Pike auf die Firma kennen gelernt. Engagiert wirkte er in zahlreichen Verbänden, Vereinen und Einrichtungen. Dem Rheinischen Blindenfürsorgeverein war er ebenso verbunden wie der Kreisjägerschaft, der er viele Jahre vorstand oder dem Motorsport, Oldtimer waren sein Metier. Markus Schoeller hinterlässt eine Frau und drei Kinder. Wer ihn kannte schätzte seine freundliche, hilfsbereite und ausgleichende Art. Er hatte einen eigenen, behaglichen Blick auf das Leben, stets gewürzt mit einer Prise Sarkasmus ohne verletzend zu werden, was ihn absolut liebenswert machte.

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

November. Die Tage werden kürzer, das Laub der Bäume leuchtet in allen erdenklichen Farben im dünner werdenden Sonnenschein, das Jahr neigt sich dem Ende zu. November ist der Monat der Erinnerung und des Gedenkens. Die Verstorbenen sind zu keiner anderen Zeit des Jahres so sehr in unserem Bewusstsein wie gerade in diesen Tagen, wo der Wechsel zum neuen Monat mit Allerseelen und Allerheiligen ihrer erinnert. Erinnerungen werden an der Rur im November ebenfalls immer zur

Monatsmitte wach. Es war der 16. November 1944, der das Leben in Düren und Jülich in wenigen Minuten fast auslöschte und der Zukunft eine neue Richtung vorgab. 71 Jahre ist das her. Die Erinnerungen an diesen Tag werden wieder lebendig, unterhält man sich mit der heute in Amerika lebenden Erika Martin. Als Kind überlebte sie den Angriff. Wie das damals war, wie ihr Weg über den großen Teich führte, lesen Sie auf den folgenden Seiten. Und Ende November brennt ein

Licht. Mit dem ersten Advent kündigt sich das Fest an. Schon Tage vorher öffnen die Weihnachtsmärkte ihre Türchen und locken mit Glühwein und Printenduft, Lichterglanz und stimmungsvollen Weisen.

Viel Spaß beim Lesen.

Ihr **DÜRENER** Team



DÜRENER VORWORT

Liebe Dürenerinnen und Dürener,
liebe Gäste,

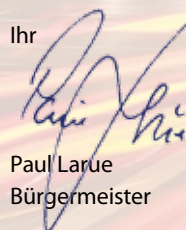
in Zeiten zunehmender Digitalisierung, wenn Kommunikation oft nur noch mit elektronischen Nachrichten über Computer oder Smartphones funktioniert, werden wir uns des Wertes handgeschriebener Texte neu bewusst. Persönliches Schreiben auf Papier erfordert Sorgfalt, Konzentration und Disziplin. Wer freut sich nicht über einen solchen Brief oder auch nur eine Karte! In der Papierstadt Düren werden wertvolle Schreibpapiere genauso hergestellt wie hochmoderne, beschichtete Papierprodukte mit Speicherkapazitäten. Wir begehen derzeit 625 Jahre Papierherstellung in Deutschland. Freilich beherrschte man diese Kunst im Alten China bereits vor fast zwei Jahrtausenden. Daran hat uns der virtuose Papierschnneider aus unserer chinesischen Partnerstadt Jinhua beim Stadtfest zuletzt erinnert.

Zum Dürener Herbst gehört im „Jahr des Papiers“ auch eine großartige Ausstellung von aktueller Papierkunst auf Schloß Burgau, kuratiert von Pit Goertz.

Ein besonderes Ereignis zu Beginn der dunklen Jahreszeit wird wieder „Düren leuchtet“. Der Dürener Einzelhandel, die Innenstadtgastronomie und viele weitere Einrichtungen tauchen die City in ein faszinierendes Lichtspiel, das wieder Tausende Gäste aus der weiten Region anlocken wird und an dem wir uns auch gerne selbst erfreuen.

Allen einen schönen bunten Herbst!

Ihr



Paul Larue
Bürgermeister



Das neue GLE Coupé. Auf jedem Gelände in seinem Element.

Jetzt Fan werden
und keine Aktion
mehr verpassen!



Autohaus
HERTEN

Kultivierte Sportlichkeit im großen Stil.

Erleben Sie das Beste aus der Welt des Automobils in neuer faszinierender Form. Die Präsenz eines SUV. Die Agilität und Eleganz eines Coupés. Ob direkt live in unseren Showrooms in **Düren** und **Embken** oder virtuell auf unserer neuen Internetseite mercedes-herten.com - mit uns bleiben Sie immer **up to date**.



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Autohaus Herten in Düren (PKW)
Aachener Straße 19
52349 Düren
Tel. 02421 9549-0
E-Mail: info@mercedes-herten.com

Filiale in Nideggen-Embken (PKW)
Liebergstr. 66/68
52385 Nideggen
Tel. 02425 9494-0
Web: www.mercedes-herten.com

Nutzfahrzeug-Center
Am Roßpfad 5
52399 Merzenich-Girbelsrath
Tel. 02421 9772-0
Social: facebook.com/mb.herten



Europas Motocross-Elite traf sich am Tag der Deutschen Einheit am Raffelsberg zwischen Kleinhau und Brandenburg, um die Meister des Jahres in den Klassen IMBA MX2 und der Deutschen-Amateur-Meisterschaft zu ermitteln. Es wurde spannender Motorsport geboten. Bei den Rennen des MSC Kleinhau kam es dabei immer wieder zu spektakulären Sprüngen, die scheinbar über die Deutsche Fahne hinweg gingen. Das hatte am Tag der Einheit Symbolcharakter. Europameister wurde am Ende des Wochenendes der Niederländer John Cuppen, der auch als Favorit an den Start gegangen war.

REINHARD SÄTTELE
RECHTSANWALT



Tivolistrasse 41
52349 Düren
t.: 0 24 21 / 4 30 33
f.: 0 24 21 / 40 86 79

Sprechstunden
nach Vereinbarung

www.rechtsanwalt-saettele.de

Schuh Sport Orthopädie

Heidbüchel

Meisterbetrieb

Liebe Deine Füsse!

MEINDL
Shoes For Active



Fußkompetenzzentrum • Düren
Kölstraße 67 • t: 0 24 21 / 1 64 99
www.schuhfachgeschaeft-heidbuechel.de

Der VW-Skandal und die Folgen für die Kunden:

Der Abgasskandal der VW-Gruppe geistert mittlerweile durch sämtliche Nachrichten und jeden Tag kommen neue Fakten ans Licht. Was

gabe verlangen kann, welche Auswirkungen dies auf den bestehenden Leasingvertrag hat oder auch, ob man mit dem betroffenen Fahrzeug noch in eine städtische Umweltzone, wie der Kölner Innenstadt

Händler in Verbindung setzen und sich einen (schriftlichen) Verzicht auf die Einrede der Verjährung geben lassen. Auf die angekündigte Rückrufaktion der Wolfsburger zu vertrauen, bei der Software-

Veränderungen vorgenommen werden

Er läuft und läuft und läuft ... Aber dreckig!

jedoch der betroffene Kunde des Wolfsburger Autobauers konkret tun kann, hierüber ist wenig zu lesen. Da ist die Rede von einer Rückrufaktion, da wird Aufklärung versprochen, da hat sich das Kraftfahrtbundesamt eingeschaltet... Die Fragen der Kunden, ob sie überhaupt betroffen sind, ob es sich um eine „normale“ Sachmängelhaftung handelt, ob die Ansprüche verjähren, ob man statt der Nachbesserung auch die Fahrzeugrück-

fahren darf, werden bislang unbeantwortet gelassen., Offensichtlich sind Fahrzeuge aus dem Produktionszeitraum 2009-2015 betroffen, wobei dies auch ganz frisch produzierte Fahrzeuge beinhaltet. Daher ist gerade die Verjährungsproblematik für manche Kunden akut, denn mit Ablauf diesen Jahres könnten manche Gewährleistungsrechte erlöschen. Die betroffenen Kunden sollten sich schnellstens mit ihrem

sollen, erscheint zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht ausreichend, denn ob es durch die Veränderung nicht zu einem Leistungsverlust, einem erhöhten Harnstoffverbrauch und zu einem Kraftstoffmeherverbrauch und damit verbundenen erhöhtem CO2-Ausstoß kommt, weiß die VW-Gruppe offenbar selbst noch nicht. Dass die Betriebsgefahr der betroffenen Fahrzeuge erlöschen könnte, dürfte nach derzeitigem Sachstand nicht

zu befürchten sein, da ein Erlösungsgrund nach § 19 Abs. 2 StVZO nicht gegeben ist. Allerdings hat es so einen Vorgang in dieser Dimension noch nie gegeben, so dass auch hier nichts Endgültiges feststeht. Klar dürfte nur sein, dass sich die Besitzer von Fahrzeugen der Volkswagen-Gruppe selbst um die Wahrnehmung ihrer Rechte kümmern sollten, da sonst ihre Ansprüche durch Zeitablauf buchstäblich in Rauch aufgehen könnten.

Sie haben eine Frage? Dann schreiben Sie uns: info@dettmeier.de



Der Autor Rechtsanwalt Sönke Grundmann ist Fachanwalt für Verkehrsrecht und Fachanwalt für Versicherungsrecht und Partner in der Kanzlei Dettmeier | Rechtsanwälte.

Dettmeier | Rechtsanwälte



Es gehört zum Dürener Kalender wie Annakirmes und Stadtfest: Das Wohltätigkeitskonzert eines Musikzuges der Bundeswehr findet jetzt zum 46. Mal statt. Diesmal spielt das Luftwaffenmusikkorps Münster unter Leitung von Christian Weiper auf. Die Schirmherrn sind Oberstleutnant Stefan Kleinheyer, Kommodore des Taktischen Luftwaffengeschwaders 31 „Boelckce“ und Dürens Bürgermeister Paul Larue.

Donnerstag, 3. Dezember, 20 Uhr im Haus der Stadt findet der musikalische Abend statt. Karten für dieses Konzert gibt es an der Theaterkasse im Haus der Stadt, der Kulturtheke im Dürener Bürgerbüro und beim Geschwader 31 „Boelckce“.

Dreimal zwei Karten gibt es bei unserem Kreuzworträtsel, s. Seite 38, zu gewinnen. Der Leiter des Luftwaffenmusikkorps Münster, Christian Weiper, war bis Anfang des Jahres Bandleader der Big Band der Bundeswehr. Drei Jahre lang tourte er mit dieser Formation durch die Welt. Er begann seinen künstlerischen Werdegang 1992 an

der Musikhochschule Detmold/ Abteilung Münster mit dem Studium im Fach Trompete, nachdem er zuvor einige Jahre als Trompeter beim damaligen Heeresmusikkorps 100 in Münster gewirkt hatte. Weitere Studien führten ihn seit 1995 in die Niederlande. Im Hauptfach „Dirigieren“ studierte er bis 1999 zunächst an der Musikhochschule Enschede

bei Gert Buitenhuis, um dann – nach erfolgreichem Examen – ein künstlerisches Aufbaustudium an der „Messiaen - Academie“ anzuschließen. Hier absolvierte er Ende 2001 sein Examen zum Kapellmeister. 2004 trat er wieder in die Bundeswehr ein und war zunächst als 2. Musikoffizier beim Heeresmusikkorps 7 in Düsseldorf eingesetzt.

Die Bundeswehr spielt für den guten Zweck





Sie haben sichtlich Spaß an der Arbeit. Und sie haben einen sehr ehrgeizigen Plan: Die 300 000 Menschen an der Rur sollen all morgendlich optimal und gut gelaunt in den Tag starten.

Sarah Buric und Martin Mühlner sind das Team der ersten Stunden des Tages. Fünfmal wöchentlich.

Chefredakteur Dietrich Meier erläutert das Konzept mit dem in den nächsten Monaten Radio Rur für den Kreis in den Tag startet: „Jetzt kommt die Zeit, wo es länger dunkel bleibt und immer schwerer wird das Bett zu verlassen. Wir wollen morgens ab sechs Uhr die Menschen möglichst fröhlich in den Tag begleiten und so dem eventuellen Winterblues keine Chance geben.“

Ab sechs Uhr am Morgen ist das Moderatoren-Duo für vier Stunden montags bis freitags live, nur unterbrochen von den aktuellen Nachrichten und fetziger Musik, auf Sendung. Die Themen ergeben sich. In den Städten und Gemeinden ent-



lang der Rur ist immer etwas los über das man beschwingt Plaudern kann. Sarah Buric und Martin Mühlner haben sich darauf sensibilisiert ständig mit „offenen Ohren“ passende Beiträge einzufangen und diese mal sachlich, mal emotional,

Das Team der ersten Stunden

fröhlich oder lustig hörbar zu machen. „Wir geben dem „Morgenmuffel“ keine Chance, lautet ihr erklärtes Ziel.

Schon rund zwei Stunden vor der Frühschicht starten die Moderatoren selbst in den Tag. Und während Sarah schon auf der Fahrt zum Sender im Auto ihre Stimme vorbereitet - singt oder Gedichte rezitiert, spricht Martin erst nachdem er in der Mühle mit seinem Rad angekommen ist die ersten Worte des Tages, um daheim Frau und Kinder nicht aus dem Schlaf zu reißen.

Das bewahrt er sich bis sechs Uhr auf. Dem Zeitpunkt, zu dem die ersten Radiowecker die Kreisdürener aus dem Schlaf holen.

Ab dann begleiten die Stimmen der beiden die Dürener, das „stille Örtchen“ macht seinem Namen keine Ehre mehr, beim Frühstück und der Fahrt zum Arbeitsplatz.

Wer den beiden zugehört hat, hat dann sicher gute Laune und wird wissen was wichtig ist...



Schon gehört?

Schwerhörige stürzen öfter!

Erweitern Sie Ihren Hörsinn. Gehen Sie auf Nummer sicher!



Medical-Center
Akazienstraße 1
Birkesdorf
Tel.: 024 21 - 49 54 111
www.drossartbreuer-dueren.de



Bürgermeister Paul Larue empfing erfolgreiche Fußballer sowie deren Betreuer der Jugendabteilung des FC 08 Düren-Niederau, alle zusammen Teilnehmer am Dana-Cup in Dänemark, dem drittgrößten Jugendturnier der Welt. Seit dreißig Jahren nehmen Jugendfußballer des FC Düren-Niederau an dem Turnier in und um der dänischen Stadt Hjørring teil. Für die diesjährige Auflage waren insgesamt

1089 Mannschaften aus 52 Nationen in unterschiedlichen Altersklassen dabei. 2015 nahmen die Kicker aus Niederau vier Pokale mit nach Hause und stellten zwei Rekorde auf: Mit insgesamt sieben Jugendmannschaften von der U11 bis zur U17 reiste man mit der Rekordanzahl von insgesamt 129 Spielern an. Zudem erhielt man zum vierten Mal in Folge den Pokal für den erfolgreichsten Verein.



Mit einem erlebnisreichen Ausflug feierten die Grünen Damen des Krankenhauses Düren jetzt ihren 30. Geburtstag. Seit drei Jahrzehnten sind die ehrenamtlichen Helferinnen in der Klinik an der Roonstraße im Einsatz, um Patienten und Besuchern die Orientierung zu erleichtern und sie auf vielfältige Weise zu unterstützen. Für die Krankenhausleitung war es deshalb selbstverständlich, die Grünen Damen nicht nur zu einem Ausflug einzuladen,

sondern sich dabei auch ganz nach deren Wünschen zu richten. Und die Ehrenamtlichen waren sich schnell einig, wie sie ihren Festtag begehen wollten: Mit dem Schiff sollte es von Köln aus über den Rhein nach Königswinter gehen. Gesagt, getan: Nach einer kurzen morgendlichen Busfahrt von Düren in die Domstadt ging es für die 30-köpfige Gruppe an Bord der Köln-Düsseldorfer. Während sich das Schiff gemütlich



Auf Burg Nideggen feierten rund 500 Menschen die traditionelle Hubertusmesse. Pfarrer Helmut Macherey freute sich über die vielen Besucher, darunter zahlreiche in Jägerkleidung. Dabei gedachte man Markus Schoeller, dem langjährigen Vorsitzenden der Kreisjägerschaft Düren, der Anfang Okto-

ber im Alter von nur 54 Jahren verstarb. „Er war wie das Salz der Erde für uns“, würdigte Pfarrer Macherey den viel zu früh Verstorbenen. Im Namen des Kreises Düren sprach Käthe Rolink, Vorsitzende des Kreiskulturausschusses, den Hinterbliebenen Beileid aus und würdigte Person und Wirken von Markus Schoeller.

rheinaufwärts bewegte, servierte das Personal den Gästen ein ausgiebiges Frühstück. Vorbei an zahlreichen Sehenswürdigkeiten und mit vielen schönen Eindrücken erreichte man nach vier Stunden das Ziel in Königswinter. Dort war im Hotel Maritim für die Dürener Reisegruppe bereits die Festtafel gedeckt. Und damit sich nach vier schmackhaften Gängen und einem Gläschen Wein keine Müdigkeit breit machte, stand im Anschluss

ein Spaziergang zum Drachenfels auf dem Programm. Dort genossen die Grünen Damen, die von Geschäftsführer Dr. Gereon Blum und Pflegedienstleiter Peter-Josef Dorn begleitet wurden, die wunderbare Aussicht auf das Rheintal. „Uns hat dieser Ausflug sehr viel Freude bereitet und wir bedanken uns herzlich dafür“, sagte die Vorsitzende der Grünen Damen, Gerda Meisenheimer, und erhielt dafür kräftigen Applaus.





Weil die Sicherheit der Patienten von herausragender Bedeutung ist, genießt das Thema Hygiene im Krankenhaus Düren den größten Stellenwert. Mit der Gründung eines eigenen Zentrums für Infektiologie und Krankenhaushygiene hat die Klinik an der Roonstraße dies vor drei Jahren deutlich unterstrichen. Das Zentrum ist verantwortlich für die Infektionsprävention, -diagnostik und -therapie, für die flächendeckende Schulung aller Mitarbeiter und nicht zuletzt für die Information von Patienten und Besuchern. Denn auch sie spielen bei der Vermeidung von Infektionen eine bedeutende Rolle. Die Händehygiene ist dabei das wichtigste Stichwort. Am „Tag der Hände“ machte das Krankenhaus Düren Mitarbeiter, Patienten und Besucher darauf besonders aufmerksam. In der Eingangshalle des Krankenhauses gab es zahlreiche Informationen und Demonstrationen. Das Krankenhaus nutzte den Tag der Hände ebenfalls zur Eröffnung einer Ausstellung. „Keine Keime“ heißt die Ausstellung, die von der Krankenhausgesellschaft Nord-

rhein-Westfalen initiiert wurde. Ziel der Initiative ist es, die Öffentlichkeit über die wichtigsten Fakten und Zusammenhänge aufzuklären und auch Hinweise zu geben, wie Krankenhauspatienten und -besucher selbst zur Prävention beitragen können. Die Ausstellung beschreibt, welche Rolle Bakterien für die Evolution und das menschliche Immunsystem spielen, wie die Wissenschaft sie erstmals entdeckt hat und vor welche Herausforderungen antibiotikaresistente Erreger, gegen die mindestens ein Antibiotikum nicht länger wirkt, die Medizin stellt. Das Motto der landesweiten Informations-offensive lautet „Gemeinsam Gesundheit schützen. Keine Keime. Keine Chance für multiresistente Erreger“.

Für die Verantwortlichen im Krankenhaus Düren ist es selbstverständlich, sich dieser Initiative anzuschließen. Das Dürener Krankenhaus hat jetzt als vierte Klinik im Rheinland das Silbersiegel der „Aktion Saubere Hände“ nach den 2014 verschärften Kriterien erhalten.

Die Stadtwerke Düren engagieren sich in vielen sozialen, kulturellen oder sport orientierten Projekten. Jetzt haben Mitarbeiter der SWD-Gruppe kurzerhand selbst eine Initiative gestartet, um den Flüchtlingen in der Turnhalle der Cornetzhofschule zu helfen. Eine Rückfrage in der Zentrale der Flüchtlingshilfe ergab einen akuten Bedarf an Koffern, Rucksäcken und Reistaschen für die dort untergebrachten Menschen.

Ebenso fehlt es derzeit an Unterwäsche für die Kinder, Frauen und Männer. Nach einem internen Aufruf aus der Belegschaft wurde kurzerhand die ehemalige KFZ-Werkstatt der Stadtwerke zu einer Sammelstelle umfunktioniert. Die Halle füllte sich von Stunde zu Stunde mehr. Schon nachmittags wurden dann die Hilfs-

lieferung zum Cornetzhof gefahren und den dort für die Flüchtlinge engagierten Mitarbeitern der AWO übergeben.



Erleben Sie unsere Ausstellung!



- Parkett / Laminat
- Massivholzdielen
- Kork / Vinylböden
- Paneele / Profilholz
- Terrassendielen
- Gartenhäuser- /möbel
- Zäune / Sichtschutz

HolzLand[®]
LEISTEN

Holz Leisten GmbH **Öffnungszeiten**
An der Garnbleiche 12 Mo-Fr 8.¹⁵ bis 18.⁰⁰ Uhr
52349 Düren Sa 9.⁰⁰ bis 13.⁰⁰ Uhr
Tel. 02421/9534-0
Fax 02421/9534-40



Düren leuchtet diesmal mit HighTech

2014 paarten die Dürener Einzelhändler Wasser und Licht, um die Dürener Innenstadt zum Leuchten zu bringen und untermalten das Spektakel mit passender Musik. 2015 will man die Luft in allen nur erdenklichen Farben erstrahlen lassen. Modernste Technik macht es möglich, Laser werden durch die Stadt zucken und für verblüffende Effekte in der Dunkelheit sorgen.

„Düren leuchtet 2015“ ist die achte Auflage dieser Aktion im November. Diesmal gehen ab 18 Uhr am Samstag, 7. November, die Lampen zwischen Kaiserplatz und Kölnstraße, Annakirche und der Josef-Schrengel-Straße an. Den Händlern ist es jährlich gelungen, die Höhepunkte der letzten Jahre jeweils zu steigern.

Mit der jetzt geplanten Laserschau, unterfüttert mit medialen Inhalten, soll ein erneuter

Höhepunkt gesetzt werden. Bis 24 Uhr sollen an diesem Abend ebenfalls die Geschäfte geöffnet bleiben. So lässt sich das Erleben der bunt illuminierten Innenstadt mit ersten Einkäufen für Weihnachten paaren.

Dreh- und Angelpunkt der Laserschau ist der Marktplatz. Dort wird ein fünf Meter hoher

Turm errichtet, von dem aus auf riesige Leinwände in der Kölnstraße, in Richtung Oberstraße und auf die Front des Bürgerbüros projiziert wird.

Wie Ulf Minartz, der zusammen mit Norbert Wolf das Laserspektakel organisiert hat, berichtet wird der aktuelle Masterplan mit seinen Visionen und Entwürfen ebenfalls

Thema auf den Leinwänden sein. Dabei ebenfalls etliche Dürener Bürger, die zum Stadtfest vor die Kamera traten und zu „Düren leuchtet“ ihre Statements abgaben.

Gesponsert wird der Lichterabend von der Sparkasse Düren und den Stadtwerken Düren.

Das Technische-Hilfs-Werk (THW) zeigt seine Leistungen an diesem Abend auf dem Rathaus anstrahlen. Auf die Front der Musikschule werden Blumenmotive projiziert und zu einem mystischen Ort verwandelt Brauhauswirt Oliver Boldin den Annaplatz vor dem Turm der Annakirche. Beim abendlichen Bummel durch die Innenstadt weisen hunderte Lichtobjekte den Besuchern den Weg und lassen Düren in einem ganz neuen Licht erscheinen.



Die Generation „Kopf unten“, die permanent mit Stöpseln im Ohr auf irgend einen Bildschirm starrt ist im Alltag angekommen. Das Tanztheater Aldenhoven hat sich diesem Zeitgeist angenommen und präsentiert am 14. und 15. November im

„WHAT'S UP? WHAT'S APP!“

Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums in der Zitadelle Jülich „Whats Up? Whats App!“, ein Musical zum Lachen, Schmunzeln und Nachdenken. Spektakulär und einzigartig ist die Multi Media Show der 50 Jugendlichen des Tanztheaters.

Die Leiterin vom Tanztheater Iris Freudenthal: „Ich gehöre zu der Generation in der der Farbfernseher die spektakulärste Erfindung war. Wir haben noch in Telefonzellen telefoniert und das Samstag Abend TV Programm war das Highlight der Woche. Die World Wide Web Entwicklung finde ich spannend und beängstigend zugleich. Aus meiner tägliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist die Idee für das Musical „Whats Up? Whats App!“ entstanden. Zusammen mit den Choreographen Sugar Rae, Lisa Freudenthal und Kira Farber sind tolle Tänze, Schauspielenszenen und Songs entstanden.“ Zusammen mit fünf Choreographen haben sich drei Gruppen der Kreativwerkstatt vom Tanztheater mit dem Pro und Contra der digitalen Kommunikation auseinander gesetzt und die Thematik in ein buntes, spannendes und bewegendes Tanz und Darstellungsstück verpackt.

Seit einem Jahr steht das Thema: Umgang und Einfluss durch Medien, Handy und Internetkommunikation sowie Suchtverhalten im Vordergrund. Die

Darsteller im Alter von 13 bis 18 Jahren gehören zur Social Web Generation und finden sich in der Thematik wieder: Ein Leben ohne Technik ist kaum mehr vorstellbar. Die Medienwelt gehört mittlerweile zum Alltag und nimmt

Einfluss auf das Leben, das soziale Miteinander und die Kommunikation. Smartphone, Facebook,

Computerspiele und Whats App sind die ständigen Begleiter von Kindern und Jugendlichen.

Wer kennt das nicht? Menschen die durch Fußgängerzonen laufen und den Blick nicht von ihrem Handy lassen können, Stöpsel in den Ohren, laute Telefongespräche und der ständige Focus auf das Display. Schülergruppen die zusammensitzen und gleichzeitig Textnachrichten verschicken, das Smartphone am Mittagstisch, bei den Hausaufgaben, posten, liken, spielen und schauen was die anderen so machen.

In Kooperation mit dem AOK Präventionsprojekt IMMER ON will man mit dem Projekt viele Kinder und Jugendliche, sowie Eltern und Lehrer erreichen und den Zuschauern in unterhaltsamer Form, den ernsten Hintergrund nahebringen. Zwei Aufführungen finden am 14. Nevoember um 15 Uhr und 18 Uhr statt, sonntags, am 18. November, tritt die Truppe um 17 Uhr auf. Kinder bis zwölf Jahre zahlen acht Euro Eintritt, Erwachsene zehn Euro.

Vorverkaufsstellen: Schreibwaren Bielitz, Alte Turmstraße, Aldenhoven Ruf: 02464/2441 und Sport Mulack, Marktstraße 11-15, Jülich, Ruf: 02461/ 31514

Das Tanztheater gibt gerne Gastspiele in Schulen. Kontakt über Iris Freudenthal unter tanzthater.aldenhoven@gmx.de



Hartmut Becker | Valenciener Straße 142 | Düren-Gürtzenich | Telefon 02421/20 71 71 | www.work-at-hair.com

Mo. 12 - 20 Uhr
 Di. 10 - 20 Uhr
Mi. + Do. 10 - 22 Uhr
 Fr. 10 - 20 Uhr
 Sa. 8 - 14 Uhr
 und nach Vereinbarung

work@hair

Haare machen Leute

Ausgezeichnet von:



Printen: Mit Nuss, mit Schoko, mit Mandeln und beschwipst!



Bäckerei · Konditorei



Oberstr. 43 · 52349 Düren · ☎ 02421-1 41 33
hans-heinrich.reinartz@gmx.de

Ununterbrochen hupend rollt der Jaguar SS 100 von 1937 auf den Parkplatz unterhalb des Monte Baldo westlich des Gardasees. Sigg Niessen hört sofort, dass sein Einsatz gefragt ist. Es dauert nur wenige Minuten bis er den Fehler an dem stattlichen Fahrzeug gefunden hatte: Eine Isolierung hatte sich bei der mörderischen Bergauffahrt durchgescheuert und die Hupe in Dauerbetrieb gesetzt. Sigurd Niessen, den die Szene nur unter Sigg Niessen kennt, ist ein besonderer Engel. Nicht nur



Der Engel der den Alten hilft

ein Gelber Engel des ADAC, sondern der Engel für die Oldtimer. Seit fünf Jahren betreut der Nidegger zusammen mit seiner Frau Marlene den stetig größer werdenden Tross historischer Fahrzeuge europaweit bei Oldtimerveranstaltungen. Ende September war der Gardasee Einsatzort des Ehepaars, wo die „Gardasee Klassik“ über die Straßen ging. Von dort eilte er gleich in heimische Gefilde, die Bergprüfung in Vossenack verlangte nach seinem Einsatz.

Sigg Niessen, gelernter KFZ-Mechaniker fing 1972 beim ADAC als „Gelber Engel“ an. Damals wurden die Helfer gerade von Motorrädern auf Automobile umgerüstet und Sigg erhielt einen „Hundeknochen“ Escort als Dienstfahrzeug des ADAC Nordrhein, um auf der Autobahn und dem Umland liegen gebliebene Automobile wieder flott zu machen. Die A4 von Aachen bis Köln war sein Einsatzgebiet und tausenden Autofahrern leistete er Hilfe. Schon vor seinem Rentenalter hatte der ADAC erkannt, dass Sigg Niessen ein besonders

Händchen für Veteranen hatte. Das führte dazu, dass er immer für den ADAC vor Ort war, wenn die Alten auf der Straße waren. Mit seinem Eintritt in den Ruhestand entstand bei diesen Veranstaltungen ein Vakuum, welches Marlene und Sigg Niessen nun als Unruheständler schon seit fünf Jahren ausfüllen.

Zusammen mit dem Nidegger hat der ADAC Nordrhein ein Pannenfahrzeug konzipiert, das speziell auf die Hilfe für historische Fahrzeuge ausgelegt ist. Das übliche Verbrauchsmaterial wie Klemmen, Tape, Schellen, Schläuche oder Kabel zieht Sigg Niessen vom ADAC-Depot in Dormagen ab. Für die Bestückung mit Spezialteilen

www.reprotec.de

- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC
Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38 – 40
52351 Düren
Tel.: 0 24 21-28 900



ist er ständig unterwegs. „Ich lasse keine Oldtimermesse aus“, berichtet der Gelbe Engel. Er stöbert stundenlang durch die Bestände der Gebrauchtteilehändler und kauft zu, was an alten Teilen noch brauchbar ist und nötig werden könnte. Vor einer Veranstaltung analysiert Sigggi Niessen das Starterfeld und anhand des Teilnehmerfelds bestückt er seinen Wagen.

Je nach Wunsch des Veranstalters fährt er hinter dem Starterfeld her oder aber startet in der Mitte. Seine Frau macht ihm dabei den „Franz“ und lotst ihn über die Strecken. Entspannter geht es beim Oldtimerwandern, wie jetzt am Gardasee, zu. Da die Kurse ausgeschildert sind können die beiden auch schon einmal die Landschaft genießen oder eine Pause in einem Straßencafé einlegen. Wenn die Alten mitmachen. Das war am Gardasee aller-

dings nicht der Fall. Über den Jaguar SS 100 hinaus leistete der Gelbe Engel an vier Tagen über 25 Mal „Erste Hilfe“. In den meisten Fällen für die Fahrer erfolgreich. Wenn dann jedoch wie später beim Jaguar das Getriebe streikt, ist auch Sigggi Niessen mit seinem Latein am Ende und es bleibt nur die Verladung auf den Abschleppwagen. Anders bei der Bergprüfung für historische Automobile zwischen Schmidt und Vossenack. Da gab es nicht viel zu tun. „Die, die hier starten kennen ihre Autos bestens und schrauben selbst“, konstatiert der Straßenwart-Veteran, Starthilfe ist schon einmal nötig. Sigggi Niessen will seinem „Hobby“ gerne noch einige Jahre treu bleiben. Und er sucht einen Nachfolger, der ebenfalls eine Liebe zum Oldtimer entwickelt hat und als Engel in den Un-Ruhestand gehen will.



EINFACH GUTE FLIESEN!

Ihre Vorteile:

- ☒ Große Auswahl
- ☒ Bester Service
- ☒ Tolle Preise

ABHOLMARKT AUSSTELLUNG



2007 begeisterte „Mother Africa“ erstmals das deutsche Publikum. Der „Circus der Sinne“ eroberte die Herzen der Menschen. Samstag, 9. Januar 2016, gastieren die afrikanischen Artisten, Musiker und Künstler wieder in der Arena Kreis. Sie präsentieren ihre neue Show „Khayelitsha – My home“, eine faszinierende Mischung aus unglaublicher Akrobatik, mitreißender Musik und traditionellen afrikanischen sowie modernen Zirkus- und Showelementen.

„Khayelitsha“ heißt übersetzt „unsere neue Heimat“ und ist der Name der größten Township bei Kapstadt. Ganz

angetrieben von mitreißenden afrikanischen Rhythmen und begleitet von der unbändigen Begeisterung des Publikums. Mal erfüllen die Artisten mit ihren schier unmöglich scheinenden Nummern den Saal mit fast andächtiger Stille, wenn sich ihre Konzentration und Anspannung auf die Menschen überträgt und die Zuschauer fasziniert den Atem anhalten. Und im nächsten Moment durchfluten die Musiker und Tänzer den Saal dann wieder mit ansteckender Fröhlichkeit, guter Laune und Lebensfreude.

Ein Stück afrikanische Kultur und Lebensfreude zu präsen-



bewusst haben „Mother Africa“-Mastermind Winston Ruddle und sein Ensemble ihre Tournee unter dieses Motto gestellt. Denn die Show ist wie diese Township ein kultureller Schmelztiegel und zeigt das heutige Afrika: lebensfroh, bunt, cool, verrückt, selbstbewusst und vielfältig. Für „Khayelitsha“ engagierte Ruddle die erfolgreichsten Nachwuchsartisten aus sieben verschiedenen Ländern. Dadurch gelingt es „Mother Africa“, die Vielfalt der Kulturen zwischen Äthiopien und Südafrika in Musik, Tanz und Artistik auf der Bühne zu präsentieren. Weltklasseartistik verbindet sich mit der Geschichte und den Geschichten Afrikas zu einer Show voll purer Lebensfreude.

Mal wirbeln die Akrobaten temporeich über die Bühne,

tieren und die Menschen für zwei Stunden glücklich zu machen ist Winston Ruddle und dem „Mother Africa“-Team aber zu wenig – „Mother Africa“ möchte langfristig helfen. Deshalb kommen auch bei der „Khayelitsha“-Tournee 50 Cent jedes verkauften Tickets entwicklungspolitischen Projekten in Afrika zugute. „Mother Africa“ unterstützt 2015/2016 erneut Karl-Heinz Böhm's Äthiopienhilfe „Menschen für Menschen“ sowie „Ärzte ohne Grenzen“ sowie erstmalig die Projekte „Zip Circus“ und „Dam Ditty Do“ in Südafrika, zwei Projekte, die junge Menschen inspirieren und fördern, das eigene Talent zu entdecken und zu nutzen. Insgesamt konnten so bereits mehr als 200.000 Euro für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt werden.

Das Musical „Massachusetts“ huldigt den Bee Gees mit einer musikalisch-biografischen Hommage. Donnerstag, 28. Januar 2016, lassen The Italian Bee Gees samt Band, Tänzern und Backgroundsängerinnen in der Arena Kreis Düren die Superhits der Pop-Gruppe lebendig werden. Als Stargäste dabei: die langjährigen Bee-Gees-Mitglieder Blue Weaver (Keyboard) und Dennis Bryon (Drums)! Barry, Maurice und Robin Gibb haben als Bee Gees Musikgeschichte geschrieben: „Stayin' Alive“, „Night Fever“, „How Deep Is Your Love“,

„Tragedy“, „You Win Again“ und unzählige weitere Hits haben die Brüder mit dem markanten hohen Gesang zur „erfolgreichsten Familienband aller Zeiten“ und unsterblich gemacht. Benannt nach dem ersten weltweiten Nr.-1-Hit „Massachusetts“ (1967), zelebriert das Musical die einzigartige Karriere der Gibbs-Brüder mit all ihren Höhen, aber auch mit ihren Tiefpunkten, den Trennungen und Soloversuchen – und den Comebacks. Dabei gehen The Italian Bee Gees über eine bloße Kopie des Originals weit hinaus.



Festlich, rockig und melodios – die „Höhner Weihnacht“ am 29. November 2015 in der Arena Kreis Düren ist ein ganz besonderes Konzert. Gemeinsam mit den Fans möchte die Kölner Band die Festzeit auf Höhner-Art begrüßen: nämlich mit kölschem Temperament, wunderbaren Weihnachtstönen und ganz viel Gänsehaut-Jeföhl! Besinnlichkeit, Musik und gute Laune passen auch im Advent hervorragend zusammen; das stellen Henning Krautmacher, John Parsons, Hannes Schöner, Jens Streifling, Micky Schläger und Wolf Simon mit ihren Weihnachtskonzerten unter Beweis. Neben eigenen Songs präsentieren die sechs Musiker klassische Weihnachtslieder, Lieder zum Fest aus aller Welt und natürlich echte Evergreens

wie „White Christmas“ oder „Jingle Bells“. „Schließlich möchten wir uns und unser Publikum schon mal musikalisch auf die Feiertage einstimmen!“, erklärt Henning Krautmacher. Die Zuschauer dürfen dabei natürlich gerne mitsingen und mitfeiern. Besinnliche, leise Töne schlagen die Höhner auf ihrem Konzert an, denken in ihren Liedern über eine friedlichere, menschlichere Welt nach. Aber die Höhner wären nicht die Höhner, wenn sie nicht auch richtig Gas geben würden. Fetzig Rockhymnen und echte Stimmungsknaller reißen das Publikum mit, bis der gesamte Saal lauthals mitsingt, mitklatscht und tobt! Schließlich sind die Auftritte der Höhner immer mehr als bloße Konzerte.





Mit hörbarer Begeisterung stürmten die Kinder ihre eigene Festung: In direkter Sichtweite zur Zitadelle war in neun Tagen eine zweite Wehranlage gewachsen. Initiator war der Förderverein Spielplatz Schlossplatz, der unter reger Beteiligung großer und kleiner Jülicher das neue Spielgerät seiner Bestimmung übergeben hat.

„Mit Charme und Hartnäckigkeit“, so formulierte es Wolfgang Gunia in Stellvertretung des Bürgermeisters als Nutznießer, hätte Margarete Esser-Faber als Vorsitzende die Spenden eingeworben. Freudig berichtete sie, wie eines samstagsabends ein Anrufer 5000 Euro zugesagt hätte und sie zunächst wenig Zutrauen in die Äußerung gehabt hätte. Solche großen und viele kleine Spenden ab zehn Euro aufwärts, die von der Solidarität mit dem Projekt und Jülich zeugten, und die Großsponsoren Sparkasse Düren und Stadtwerke Jülich hätten die zügige Umsetzung möglich gemacht. Die Schirmherrschaft, die Landrat Wolfgang Spelthahn übernommen hatte, tat sein übriges. Keine sieben Monate, nachdem der Förderverein sich gegründet hatte, ist die „Spiel-Festung“ Realität geworden.

Einen Verein gegründet hatten die Jülicher um Margarete

Kinder stürmten die Festung



Esser-Faber, weil die Sanierung des Spielplatzes nicht als Haushaltsstelle im vergangenen Jahr eingebracht worden war und der neue Etat, in dem die Summe von 40000 Euro veranschlagt ist, erst vor der Sommerpause eingebracht worden war. Die Genehmigung indes steht noch aus und so lange sollten die Kinder nicht auf ihren zentralen Spielplatz im Herzen der Stadt warten. Keine Kletter-Rutsch- und Balanciergerät von der Stange wurde ausgewählt, sondern lange nach der großen Spielfestung via Netz gesucht. „Der Förderverein hat

Geschmack bewiesen und der Denkmalschutz hätte sicher keine Einwände gehabt“, meinte Wolfgang Gunia mit Blick auf die benachbarte Zitadelle.

Mit dem Aufbau des imposanten Ensembles - hier richtete die Vereinsvorsitzende ausdrücklich einen großen Dank an den Bauhof der Stadt - ist der Spielplatz allerdings noch nicht komplett. Der inklusive Gedanke trägt auch hier Früchte: Ein für Rollstuhlfahrer geeigneter Sandspieltisch wird die Möglichkeiten für Kinder mit und ohne Handicap vervollständigen. Für die Identifikation der kleinen Bürger mit ihrer Festung sorgt außerdem ein Jülicher Wappen.

LOTHMANN
 Martinusplatz 74
 52355 Düren - Derichsweiler
 ☎ 02421/64162, Fax 02421/66235

- Gardinenstudio
- Bodenbeläge
- Änderungsservice
- Polsterwerkstätte
- Sonnenschutz
- Gardinen Waschservice

WHAUPT GBMH
 ...der Autolackprofi

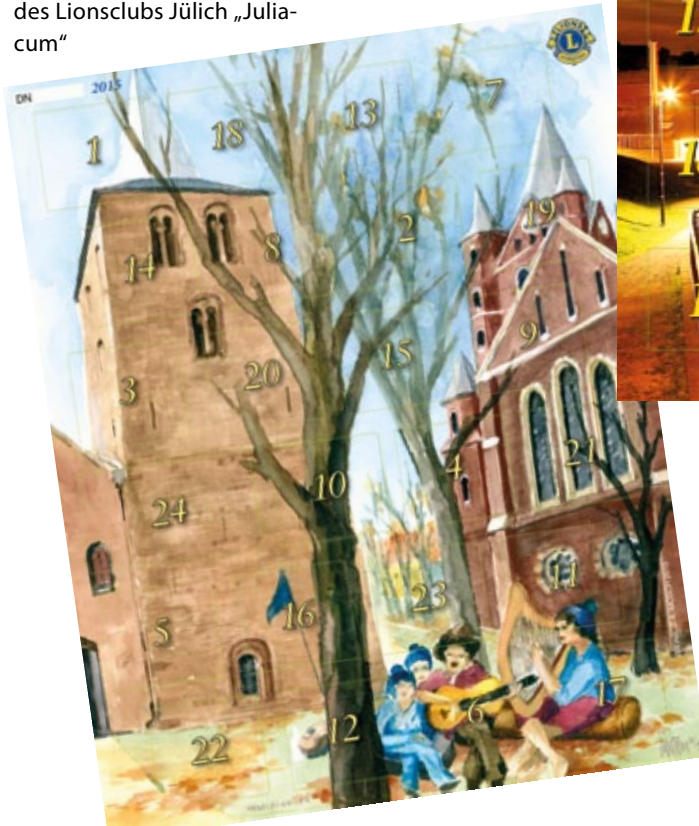
Unfall? Was nun?

Im Großen Tal · Am Langen Graben 35 · 52353 Düren
 T.: 02421/87777 · www.autolackprofi.de

Für die Jugend

Die Wartezeit auf das Christkind verkürzen die Mitglieder des Lionsclubs Jülich „Julicum“

und Düren wieder auf ihre ganz besondere Art:



sondere Art: Mit zwei Adventkalendern lassen sie ab dem 1. Dezember die Tage bis zum Fest abzählen.

zum anderen füllt der Kauf die Kasse der Lions Clubs und ermöglicht so Hilfe bei den verschiedensten Aktionen.

Allen die jetzt einen solchen Kalender kaufen winken an den ersten 24 Dezembertagen stattliche Preise. Der Jülicher Kalender zeigt eine Nachtaufnahme der Zitadelle, die der Jülicher Fotograf Kay Rathert, Inhaber des Foto-Studios Petersen aufgenommen und den Löwen honorarfrei für ihren Benefizkalender zur Verfügung gestellt hat.

Die 3500 Jülicher Exemplare können bis Ende November für fünf Euro an 30 Verkaufsstellen erworben werden. So in den Zweigstellen der Sparkasse Düren im Nordkreis, in zahlreichen Fachgeschäften sowie in Apotheken der Innenstadt, Plakate weisen auch hier den Weg zu den Verkaufsstellen. Im Gegensatz zu den Lions-Mitgliedern in Jülich verkaufen die Dürener ihren Kalender aktiv in den nächsten Wochen in der Fußgängerzone.

Die Löwen auf Düren griffen wieder auf ein Bild ihres Lionsfreunds und Maler Ewald A. Mösch zurück. Für den aktuellen Kalender hat er ein Aquarell der beiden freinachempfundenen Kirchen Klein- und Groß-St. Arnoldus in Arnoldsweiler, gemalt. Dieser Kalender erscheint in einer Auflage von 6000 Exemplaren. Die Dürener Lionsfreunde finanzieren ihre Hilfsprojekte bereits zum 13. Mal auf diese Art. Der Jülicher Kalender hat eine Auflage von 3500 Exemplaren und wird zum neunten Mal aufgelegt.

In Düren und Jülich werden die Gewinnzahlen in der Adventzeit täglich in der Tageszeitung veröffentlicht. Der Super-Sonntag fast jeweils die Wochen Gewinner zusammen. Auf der Rückseite der Kalender sind die Adressen vermerkt, wo man die Gewinne einlösen kann. Jeder Kalender hat auf der Vorderseite oben links neben den Buchstaben „JÜL“ oder „DN“ eine Nummer.

Fünf Euro kosten die Kalender und schon der Kauf ist ein Gewinn in doppeltem Sinn. Einmal besteht die Chance auf einen der vielen Preise,

Für jeden Tag werden mehrere Gewinnnummern ausgelost. Stimmt eine dieser Nummern mit der Zahl auf dem Kalender überein, hat der Besitzer gewonnen, und zwar den Preis, der für eine bestimmte Nummer ausgelost wird.

Weihnachtsmarkt Düren

auf dem Kaiserplatz (am Rathaus)

19. Nov. - 22. Dez. 2015
täglich ab 11.00 Uhr geöffnet
Totensonntag geschlossen

CITYCHIP

Während sich in den Städten die Weihnachtsmärkte füllen, lädt das LVR-Freilichtmuseum Kommern am Wochenende 28. und 29. November, jeweils 10 bis 18 Uhr, mit zahlreichen Angeboten zu einem vorweihnachtlichen Erlebnis der ganz anderen Art ein: „Advent für alle Sinne“ will Entspannung beschern und auch ein bisschen nachdenklich machen, lässt die großen und kleinen Gäste eintauchen in frühere Zeiten und vermittelt viel von

Den Advent mit allen Sinnen im Museum erleben



dem, wie sich bäuerliche Familien einst auf die Weihnacht vorbereiteten.

So erklingt in den Bauernstuben der Museumshäuser vorweihnachtliche Hausmusik, wird mit den Gästen gemeinsam gesungen und werden Geschichten erzählt.

Ebenfalls in der alten Kapelle können Besucherinnen und Besucher mit der „Bäuerin“ Adventlieder singen.

Kinder haben die Möglichkeit in einer Bastelstube Weihnachtsschmuck und kleine Geschenke herzustellen. Für die Erwachsenen bietet sich ein besonderes Angebot: In der alten Dorfschule innerhalb des Freilichtmuseums fühlt man sich nicht nur um Jahrzehnte zurück versetzt, sondern man lernt auch etwas. Hier kann man sich in alter Schönschrift für die Weihnachtspost üben...

Doch Weihnachten ist nicht nur das Fest der Lichter und

Geschenke. Weihnachten bietet ebenfalls Besonderheiten für Nase und Gaumen. Da bleibt es nicht aus, dass im Museum die klassischen Düfte, die eng mit dem Advent und Weihnachten verknüpft sind, durch das Areal mit den verschiedenen Baugruppen wehen.

Dafür sorgen Bratäpfel, Spekulatius und Printen die in den Museumsbacköfen schmoren und backen und so unerschwellig Lust auf das Fest machen.

In den niederrheinischen Gehöften des Museums bereiten die Hauswirtschafterinnen heiße Maronen, Honigkuchen und Feuerzangenbowle zu. Ganz so wie es früher üblich war.

„Advent mit allen Sinnen“ reicht über die Küche und den Backofen hinaus. Die Besucher erleben Besenbinder, Mausefallenmacherin, Schmied, Weber, Holzschnitzer und viele andere Handwerker. Sie zeigen

ihre traditionellen Fertigkeiten und immer wieder bietet sich den großen und kleinen Besuchern die Möglichkeit selbst Hand anzulegen.

Mit Einbruch der Dämmerung gehen dann die Lichter an. Laternenführungen bieten jeweils um 16.30 Uhr Gelegenheit, die historischen Museumsdörfer einmal in ganz anderem Licht zu erleben. Im und vor dem historischen

Tanzsaal aus Pingsdorf gibt es einen kleinen Advent-Markt mit handverlesenen Angeboten: Täschner, Buchbinderei, Handgestricktes, Adventskranzbinderei und vieles mehr. Die Gelegenheit, um das eine oder andere Geschenk für das Fest zu erstehen.

Das gesamte Programm ist unter www.kommern.lvr.de zu finden.

Die freundliche Fahrschule
Tochem Rauch
Bismarckstraße 26 in Düren • Cyriakusstraße in Niederau
Neu behalte!
Tel.: 02421 / 1 6633 · www.fahrschule-rauch.eu

**Schwimmen im Meerjungfrauenkostüm**
Kurse ab November in der Sierdorfer Schwimmhalle
Information & Anmeldung:
www.meerielle.de / info@meerielle.de
Tel.: 02423/9359995 oder 0152 32041311



spannende und spannungsreiche gewesen. „Es war eine Zwangsehe“, resümiert er, keine Liebesbeziehung sondern ein konfliktreiches Tauziehen zwischen katholischem Rheinland und protestantischem Preußentum. „Man lasse uns unsere eigene Art zu leben“, war die Maxime der Rheinländer, und das rheinische Selbstbewusstsein äußerte sich auch im Festhalten an kommunaler Selbstverwaltung.

Vor zweihundert Jahren wurden durch den Wiener Kongress Rheinland und Westfalen dem Königreich Preußen zugeteilt. Der Dürener Kulturbetrieb und das Stadtmuseum Düren beleuchten in einer gemeinsamen Veranstaltungsreihe „200 Jahre Preußen im Rheinland und in Düren“ die Beziehungsgeschichte zwischen diesen unterschiedlichen Partnern im preußischen Gesamtstaat, wobei das Augenmerk auf lokalen Gegebenheiten liegt. „Wir haben mit der ersten

„Alle Kulturinstitute der Stadt sind mit an Bord des Programms ‚200 Jahre Preußen im Rheinland und in Düren!‘, freut sich Bürgermeister Paul Larue über das gemeinsame Projekt des Kulturbetriebs der Stadt Düren mit dem Stadtmuseum. Den Auftakt der Veranstaltungsreihe, die bis ins Frühjahr 2016 hinein reicht und sich aus Vorträgen, Exkursionen, Theateraufführungen, Kabarett, Ausstellungen und Autorenlesung zusammensetzt, macht eine Ausstellung im Stadtmuseum. In der

Beziehungsgeschichten unter den Preußen

Kooperation des städtischen Kulturbetriebes mit dem Stadtmuseum zum Thema Erster Weltkrieg so viel Erfolg gehabt, dass wir es nun mit dem Thema ‚Preußen im Rheinland‘ noch einmal versuchen“, erklärte Helmut Krebs, Leiter des Stadt- und Kreisarchivs. Die Beziehung zwischen Preußen und dem Rheinland sei eine

Stadtbücherei gab es eine Ausstellung mit Literatur zum Thema die Donnerstag, 17. März 2016, durch eine Autorenlesung mit Dr. Astrid von Schlachta über 20 populäre Irrtümer zum Thema Preußen ergänzt wird. Die Volkshochschule Rur-Eifel unternahm bereits eine erste Bus-Exkursi-



on zur Feste Ehrenbreitstein in Begleitung von Hans-Helmut Krebs. Dass die 200 Jahre Preußen im Rheinland auch für manchen Lacher

im Stadtmuseum und eine Führung am Samstag, dem 28. November, zum Thema „Wilhelminische Bauten in Düren“ bietet Heike Kussinger-Stankovic von der Unteren Denkmalbehörde der Stadt Düren an.

Weitere Vorträge zum Thema sind „Düren und Preußen – eine Episode?“ von Dr. Karl-Wilhelm Nellesen in der VHS Rur-Eifel am Mittwoch, 13. Januar 2016, 19 Uhr; „Von Frankreich nach Preußen“, Vortrag in der VHS Rur-Eifel am 24. Februar 2016, 19 Uhr, von Privatdozent Dr. Matthias Pape; „Preußen als Hebamme der Evangelischen Gemeinde zu Düren“, Vortrag von Pfarrer Dr. Dirk Siedler im Saal des Ev. Gemeindezentrums am Mittwoch, 6. April, 19 Uhr.

gut sind, bewies der Kabarett-Abend mit Norbert Alich „Der Rhein - die arme Sau“ in der Fabrik für Kultur und Stadtteil, Becker & Funck. Unterhaltsam verspricht ebenfalls die Revue „Preußisch-patriotischer Abend“ des Dürener Kulturbetriebes im Rittersaal auf Schloss Burgau am 3. Dezember zu werden.

Die Aufführungen im Theater Haus der Stadt „Der Untertan“ von Heinrich Mann am Montag, 18. April 2016, sowie „Woyzeck“ von Georg Büchner, inszeniert vom gebürtigen Dürener Marcel Keller, am Dienstag, dem 3. Mai 2016, jeweils 20 Uhr, runden das Preußenbild ab und rütteln daran. Einen Vortrag am Donnerstag, dem 26. November 2015,

Die Sparkasse Düren hat als großzügiger Sponsor das Preußenprojekt ermöglicht und zeigt im April 2016 im Kundenzentrum die Ausstellung „Preußen in der Region Rhein-Erft-Rur“ der Arbeitsgemeinschaft der Archive im Rhein-Erft-Kreis.



HANS KLOK
THE NEW HOUDINI

10.11.15 Eurogress Aachen

DIE NACHT DER 5 TENÖRE

27.12.15 Stadthalle Alsdorf

Kastelruther Spatzen
aus Südtirol

29.01.16 Arena Kreis Düren

Hanse Hinterseer
MIT CROSSER TOURNEE 2016

12.03.16 Arena Kreis Düren

BiBi Becksberg
HEXEN HEXEN ÜBERALL

23.04.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim
24.04.16 Stadthalle Alsdorf

MATZE
FLATBOY V FREMDGEHEN

19.11.15 Arena Kreis Düren

RHYTHM & DANCE

09.01.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim
19.01.16 Stadthalle Alsdorf

SPRINGHAUS
Improvisationstheater
Bombastisch Romantisch!

19.02.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim
21.02.16 Audimax Aachen

ABBA GOLD
The Concert Show

13.03.16 Stadthalle Alsdorf

Horst Lichter
HERZENSACHE

04.05.16 Eurogress Aachen

FANTASY
Freuden sprünge
LIVE 2016

18.05.16 Stadthalle Alsdorf

RENÉ MARIK
Zehfessel

22.11.15 Eurogress Aachen

MOTHER AFRICA

09.01.16 Arena Kreis Düren

nur nuhr

25.02.16 Arena Kreis Düren

THE WHITNEY HOUSTON SHOW

18.03.16 Stadthalle Alsdorf

HELGE
"Lass die Pläcker, Appa!"

22.05.16 Eurogress Aachen

SPRINGHAUS
MERRY CHRISTMAS
Wir sind Weihnachten

25.11.15 Stadthalle Alsdorf

Soy de Cuba

12.01.16 Eurogress Aachen

Half Schmitz
mit den Häuschen

27.02.16 Eurogress Aachen

Sinatra
Die Balladen mit der größten Stimme aller Zeiten

30.03.16 Eurogress Aachen

Frau Jahnke
hat eingeladen...

18.09.16 Eurogress Aachen

HÖHNER
Weihnacht

29.11.15 Arena Kreis Düren
09.12.15 Eurogress Aachen

SCHMICKLER
DAS LETZTE

15.01.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim
13.03.16 Audimax Aachen

MUSICAL
Highlights

27.02.16 Stadthalle Alsdorf

JÜRGEN B. HAUSMANN
„Wie geht es?“ „Et geht!“

06.04.16 Eurogress Aachen
25.05.16 Arena Kreis Düren

HIRSCHHAUSEN
live
WUNDERHEILER

06.10.16 Eurogress Aachen

Schwanensee
Das Russische Nationalballett aus Moskau

02.12.15 Eurogress Aachen
03.12.15 Medio.Rhein.Erft Bergheim
25.02.16 Stadthalle Alsdorf
05.03.16 Arena Kreis Düren

Amigos

16.01.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim 20:00 Uhr
21.01.16 Stadthalle Alsdorf

nachSITzen
MARTIN RÜTTER

10.03.16 Arena Kreis Düren

Marc Metzger
„Erstaunlich!“
Das Konzert.

08.04.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim
16.04.16 Stadthalle Alsdorf

BÜLENT CEYLAN
KRANK

11.11.16 Arena Kreis Düren

Conni
DAS MUSICAL!
Live!

04.12.15 Eurogress Aachen
22.01.16 Arena Kreis Düren

Nussknacker
Das Russische Nationalballett aus Moskau

Mit Märchenerzähler

16.01.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim 16:00 Uhr

HÖHNER
ALLES OP ANFANG

11.03.16 Stadthalle Alsdorf

HERBERT KNEBELS AFFENTHEATER
Männer ohne Netz und...
Das Musical

17.04.16 Stadthalle Alsdorf

BEATRICE EGLI

02.12.16 Arena Kreis Düren

Johann König
Milchbrötchenrechnung

10.12.15 Stadthalle Alsdorf
27.02.16 Arena Kreis Düren

ONE NIGHT OF QUEEN

24.01.16 Stadthalle Alsdorf

HÖHNER
ALLES OP ANFANG

11.03.16 Stadthalle Alsdorf

GREGORIAN
Masters Of Chant

19.04.16 Eurogress Aachen

PAUL PANZER
INVASION DER VERRÜCKTEN

ZUSATZTERMINE

02.12.16 Eurogress Aachen
03.12.16 Arena Kreis Düren

GOSPEL people
HOPE

16.12.15 Stadthalle Alsdorf

Massachusetts
BEE GEES
Musical

27.01.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim
28.01.16 Arena Kreis Düren
06.04.16 Stadthalle Alsdorf

APPELT

12.03.16 Stadthalle Alsdorf

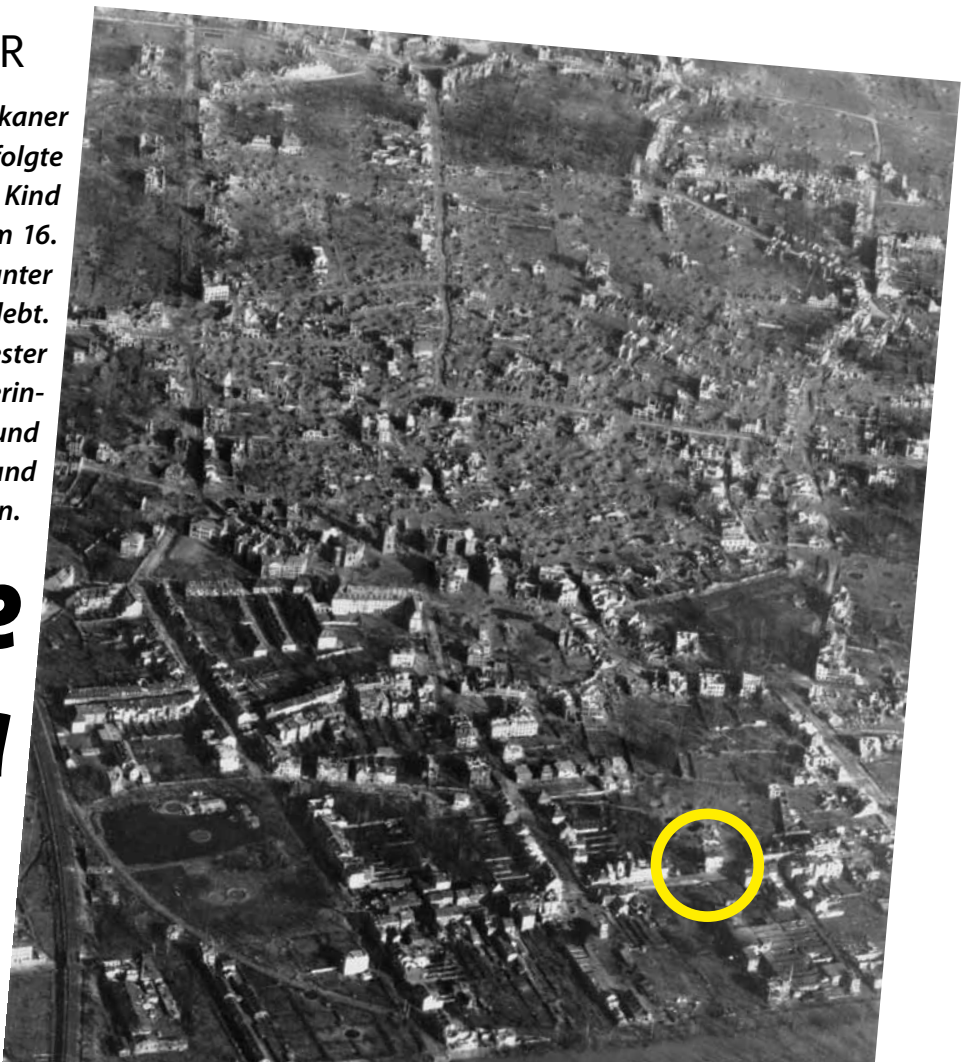
LACHEN LIVE

22.04.16 Stadthalle Alsdorf
29.04.16 Medio.Rhein.Erft Bergheim

DÜREN 16. NOVEMBER

Erika Martin lernte einen Amerikaner kennen und lieben. Die junge Frau folgte ihm nach Missouri in den USA. Als Kind hatte sie den Angriff auf Düren am 16. November 1944 in einem Keller unter einem Haus in der Rurstraße erlebt. Dieser Tage besuchte sie ihre Schwester Doris Wahlen in Gürzenich. Dabei erinnerte sie sich an die Geschehnisse rund um den Angriff bei dem Düren und Jülich vor 71 Jahren zerstört wurden.

Tante Erika aus Amerika



„Der Turm der Annakirche ist verschwunden, jetzt sind wir verloren....“ Erika Martin (links) erinnert sich noch gut an diesen Satz den ihr Opa sprach, nachdem er sich durch Schuttberge ins Freie gekämpft hatte. Den alles überragenden 100 Meter hohen Turm der Annakirche hatte man in Düren von fast überall gut sehen können. Bis

zu diesem schicksalhaften Tag im November 1944. Das Wahrzeichen der Stadt war zusammen mit hunderten Häusern verschwunden...

Nach mehreren Angriffswellen der alliierten Flugzeugverbände lagen Düren und Jülich in Schutt, lodernde Flammen verwandelten alles brennbare in Asche. Nur Trümmerberge blieben.

Erika Martin ist nachdenklich geworden und zieht eine amerikanische Luftaufnahme hervor die das Ausmaß der Zerstörung über Düren zeigt.

„Hier in diesem Haus“ (gelber Kreis) haben wir den Angriff überlebt“, berichtet sie und zeigt auf ein Gebäude an der Rurstraße, das relativ heil geblieben ist.

Ende der 50er Jahre hat Erika Martin Düren verlassen. Durch einen Freund, der für die Amerikaner dolmetschte, lernte sie Lacy Franklin Martin jr. kennen. Dieser war auf dem gerade frisch eingerichteten Flugplatz Nörvenich im Tower zur Flugkontrolle tätig. Die große Liebe auf den ersten Blick. Als Martin schon wenige Wochen später nach Fürsten-

feldbruck versetzt wurde war für Erika Schäfer klar, mit ihm zu ziehen und zu heiraten. Das gab Probleme im Elternhaus, war sie doch erst achzehneinhalb, die Volljährigkeit gab es damals erst mit 21.

Nach viel Quengeln gaben die Eltern nach. Das Paar heiratete und wenige Monate später wurde Lacy Franklin Martin jr. in die USA versetzt. Via Neapeling es per Schiff nach New York und von dort weiter nach West Virginia. Über 20 Jahre war der Ehegatte bei der Air Force auf diversen Stützpunkten im Einsatz, darunter auch in Kora und in Vietnam. 1985 nahm er seinen Abschied, Erika und Lacy wurden in Mountain Grove, eine Kleinstadt mit 5 000 Einwohnern, südlich zwischen Kansas City und St Louis gelegen, mitten in Missouri, zivil sesshaft. Das Paar hatte gespart, ein über zwei Quadratkilometer großes

der Familie nur noch „Tante Erika aus Amerika“. Einmal jährlich zieht es Erika Schäfer, ihr Mann ist inzwischen verstorben, in die Heimat zu ihrer Schwester in Gürzenich. Dann schwelgen die beiden in Erinnerungen der Kindheit. Im Herbst 1944 war Erikas Vater, Karl Schäfer im Krieg. Zusammen mit der Mutter besuchte das Mädchen, Schwester Doris wurde erst 1945 geboren, am 16. November Peter und Margarete Moritz, Bekannte der Familie, die in der Rurstraße lebten. Ihre Mutter hatte Erika in der Rurstraße abgegeben und war mit dem Rad in die Stadt zum Einkaufen gefahren. Nachmittags kam der Fliegeralarm. Panik bei dem Kind: „Wo ist Mama?“ Da kam Mama, erinnert sie sich, auf dem Rad förmlich „angerast“. Sofort begaben sich alle in den Gewölbekeller unter einem Anbau hinter dem Wohnhaus. Es folgte die Stunde, die Erika Martin ihr Leben lang nicht vergessen wird. „Ich hatte den Kopf, zugedeckt mit einem Tuch, im Schoß meiner Mutter liegen, das Gesicht nach unten.“ Dann kamen die Angriffswellen, Die Erde bebte. Ein infernalischer Lärm begleite das Geschehen. Dreck rieselte von der Decke. Alle hatten Angst. Nach einer kurzen Pause fielen erneut Bomben auf die Stadt, erinnert sie sich. Dann Stille.



Grundstück, mit eigenem See und Schießbahn war die Basis ihres neuen Zuhause. Mit „Martin’s Hydraulic Service’s“ gründeten sie das eigene Unternehmen. Drei Kinder gesellten sich zu dem Paar. Seit dem Schritt über den großen Teich hat Erika Martin in der Heimat einen neuen Namen. Sie ist bei Freunden und

Zunächst gab es kein Entkommen aus dem Gewölbekeller. Der Eingang war von aussen verschüttet. Die Männer haben dann Stein für Stein weggeräumt und irgendwann konnte man den Keller verlassen. Alles lag in Trümmern, die Stadt stand in Flammen. Opa tat den Satz, der sich bei Erika eingebrannt hat: „Der Turm der Annakirche ist verschwunden, jetzt sind wir verloren...“ Erika Martin erinnert sich an die Tage danach. Die Familie und Nachbarn gingen nach Merzenich. Dort wartete ein

Zug der Richtung Köln fahren sollte. In einem Viehwagen, zusammengepfert mit all den anderen, die die brennende Stadt verließen ging es Richtung Norddeutschland. Eine Woche war man in dem Viehwaggon unterwegs. In der Nähe von Bremen, eine damals sichere Region, wurden die aus der Heimat vertriebenen Schäfers als Flüchtlinge untergebracht. Eine schwere Zeit denkt Erika aus Amerika zurück: „Die Leute dort haben uns Flüchtlinge behandelt wie der letzte Dreck...“





Märkte künden vom kommenden Fest

In Düren ist die Weihnachtswelt wieder geordnet. Mit dem Ende der Rathaussanierung bauen in dieser Vorweihnachtszeit die 27 Beschicker ihre Buden wieder wie seit Jahren gewohnt in alter Manier vor dem Rathaus auf.

Ein Höhepunkt des Dürener Weihnachtsmarktes ist die schon zur Tradition gewordene Aufführung der „Lebenden Krippe“. Das Merkener Mandolinenorchester zeichnet für das Laienspiel jährlich verantwortlich, es sind die Musiker des Vereins, die das Geschehen musikalisch mit ihren Mandolinen untermalen.

Samstag 12. Dezember, um 17 Uhr und Sonntag, 13. Dezember, 15 Uhr und 17 Uhr finden die Aufführungen statt. Von der Geburt Jesu in der Krippe zu Bethlehem bis zur Ankunft der

Heiligen drei Könige, wird das Geschehen von vor über 2000 Jahren nachgestellt.

Der Weihnachtsmarkt in Düren findet, ebenso wie der Weihnachtsmarkt in Jülich auf dem Schlossplatz, in diesem Jahr zum 43. Mal statt. Beide Veranstaltungen sind in den beiden Städten der Dreh- und Angelpunkt etlicher vorweihnachtlicher Aktivitäten. Die Märkte öffnen bereits am 19. November. In Düren endet der Markt am 22. Dezember, in Jülich geht er einen Tag länger. Zahlreiche Händler bieten an den geschmückten Verkaufsständen ihre weihnachtlichen Waren an. Man findet Weihnachtsschmuck, Kunsthandwerk, Holzartikel und vieles mehr. Zu den Märkten gehören Produkte wie Weihnachtsplätzchen, Christstollen, gebrannte Mandeln und Glühwein. Die Kinder freuen sich besonders auf den Nikolaus, der seinen Besuch abstattet und Süßigkeiten verteilt. Bühnenprogramme runden die beiden Weihnachtsmärkte ab.

Und nicht nur Jülich und Düren erstrahlen ab Mitte November in weihnachtlichem Glanz. In allen Orten und Städten



entlang der Rur illuminieren viele tausend Lichter Gebäude, Geschäfte und Straßenzüge. In vielen Orten ist die weihnachtliche Beleuchtung in den letzten Jahren komplett erneuert worden. Die aktuelle LED-Technik spart nicht nur am Strom, sondern ermöglicht ebenfalls viele neue Effekte. Spektakulär geht es wieder beim Weihnachtsmarkt auf





dem Bauschhof in Berzbuir, 5. und 6. Dezember, zu. In idealer Kulisse, mitten im kleinen Ort, findet seit 2011 der Weihnachtsmarkt der Jugend statt. Dort steht samstags erneut die Deutsche-Meisterschaft im Tannenbaumweitwurf auf dem Programm. Die Jugend Berzbuir mit Unterstützung des Fördervereins der St. Anna Schützen sind Organisator des Marktes. Mittelalterliches Ambiente, bunte Marktbuden, Berzberger Glühwein und ein frisches Bier. Dazu weihnachtliche Musik und samstags zwischen 20 und 21 Uhr ein Feuerwerk am Himmel über Berzbuir.



EINLADUNG

Wir möchten Sie herzlich zu unserer Weihnachtsausstellung einladen!



Jetzt wieder in unserem Weihnachtszeit!

*Design & Mode
Hamel*

Markt 17 · 52349 Düren · www.designmode.info



Die Tannenbaum-Wurfmeister ermitteln ihre Besten zum vierten Mal. Mannschaften, Frauen-, Männer- und Kinderklassen werden gesondert gewertet. Derweil findet in dem historischen Hof das weihnachtliche Treiben statt.

Der wohl schönste Weihnachtsmarkt der Region lässt sich im Park von Schloß Merode erleben.

Von Jung und Alt stets mit großer Vorfreude erwartet: Täglich um 17 Uhr, 18 Uhr und 19 Uhr erscheint das „Mero der Christkind“ hoch oben im Innenhof des Schlosses, trägt ein heiter besinnliches Gedicht vor und beschenkt die begeisterten Besucher zum Abschluss eines jeden Auftritts mit Glück verheißendem güldenem Sternenstaub.

Der Markt im Park ist ab dem 26. November jeweils mittwochs und donnerstags von 14 Uhr bis 20 Uhr, freitags von 14 Uhr bis 21 Uhr, samstags von 14

Unsere Advent-Ausstellung

am **20. 11.**
von 9 bis 18.30 Uhr

und am
21. 11. und 22. .11.
ab 9 Uhr

Rausch
BLUMEN + Pflanzencenter

Krahhkopfstraße 33, 52355 DN - Bürgel, Tel. 02421 - 61516

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 15.00 Uhr
So 10.00 - 14.00 Uhr



Parkplätze auf dem Gelände vorhanden



DÜREN WEIHNACHTEN



Uhr bis 22 Uhr und Sonntags von 12 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet werktags 6,50 Euro und sonntags sieben Euro. Eine Dauerkarte ist für 20,- Euro erhältlich. Auf dem malerischen Gelände mit dem weitgehend naturbelassenen Park erwartet die Besucher ein idyllisches Dorf von liebevoll weihnachtlich geschmückten Holzhäuschen. Offene Feuerstellen sorgen überall in den Budenstraßen für Wärme und Behaglichkeit. Die Geschichte von Betlehem findet sich nicht nur an der Schlossfassade in

Form von verschiedenen Holzfiguren wieder, sondern auch auf dem Weihnachtspfad, der die Weihnachtsgeschichte in kunstvollen Bildern erzählt. Am 11. und 19. Dezember findet auf „Nordrhein-Westfalens schönstem Weihnachtsmarkt“ die „Lange Nacht der Lichter“ statt. Mit Musik, Feuer, Pyrotechnik, natürlichen Lichtquellen und Elementen des szenischen Theaters werden die Besucher auf eine romantische und hochemotionale Reise in die Welt der Phantasie geschickt. Unvergessliche



VOLKmann
wäscht · reinigt · verleiht

Verleihservice für Ihren Event!

- Tischdecken rund (Ø 240, 290 cm) und rechteckig (220x130 cm)
- Stehtischhussen aus Baumwolle mit Schleife
- Stoffservietten und Biertischhussen

Textilpflege Wäscherei Volkmann GbR

Nideggener Straße 3 + 18a · 52349 Düren · T 02421 - 505416
info@waescherei-volkmann.de · www.waescherei-volkmann.de

Momente warten auf die Schlossgäste, die sich durch das Mitbringen von Sternwerfern, Lampions oder Windlichtern auch selbst an diesem stimmungsvollen Schauspiel beteiligen können. Am 12. und 13. Dezember erfährt „der Markt mit dem „Lucia Fest“ eine weitere stimmungsvolle Bereicherung. In einer beeindruckenden Inszenierung bringt die Heilige Lucia, angelehnt an eine alte skandinavische Tradition, Licht

in die kurzen Wintertage, um die Herzen der Besucher zu erwärmen. Lucia wird, in einem weißen Kleid mit einer roten Schärpe und einem Lichterkranz im Haar gekleidet, eine Prozession über den Weihnachtsmarkt führen.

Wer an den Festtagen seinen Baum und das Heim exklusiv schmücken und dekorieren möchte, dem sei ein Besuch der Weihnachtsausstellung von Karin Hamel am Markt in Düren empfohlen. Raffinierte Accessoires schaffen ein ausgefallenes Ambiente, prächtig geschmückte Bäume in aktuellen Farben oder klassischem Silber erschweren die Wahl.



Robert Rausch in Birgel hat sich in den letzten Jahren ebenfalls mit seiner weihnachtlichen Ausstellung einen Namen gemacht. Rechtzeitig vor dem 1. Advent präsentiert das Blumen- und Pflanzencenter alles was zu einer stilvollen Vorweihnachtszeit gehört.

Damit seine Eltern keinen Fön kriegen: die Preisgarantie Ihrer SWD.

Jetzt bestellen
und Festpreis
sichern!

Entscheiden Sie sich bei Ihrem SWD PrivatStrom für die Option „beständig“. So wissen Sie bis zu zwei Jahre lang, was auf Sie zukommt und Ihnen stehen nicht plötzlich die Haare zu Berge. Profitieren Sie außerdem von den weiteren Zusatzoptionen Ihres SWD PrivatStroms. So erhalten Sie genau den Strom, den Sie sich wünschen. Fair, stabil und individuell.


Für Dich. Für Düren.



www.stadtwerke-dueren.de



Die Sparkasse Düren spendete 5.000 Euro aus Mitteln ihrer Jugend- und Sportstiftung für das Projekt MUSIKUS des Volksmusikerverband NRW – Kreisverband Düren e. V.. Im Rahmen des Projektes MUSIKUS werden neue Angebote zur musikalischen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen geschaffen, die die Freude an

der Musik vermitteln sollen.

MUSIKUS arbeitet mit Kindertageseinrichtungen, Grundschulen sowie Musikvereinen im gesamten Kreis Düren zusammen. Die musikalischen Angebote werden in den täglichen Betrieb der Einrichtungen eingebunden und allen Kindern unentgeltlich

zur Verfügung gestellt. Für die Zukunft sollen die Angebote ebenfalls auf weiterführende Schulen ausgedehnt werden. Kooperationen mit ProfimusikerInnen sind ebenfalls geplant, um die musikalische Ausbildung auf eine noch breitere Basis zu stellen..

„Musikus leistet bereits seit mehreren Jahren sehr erfolgreiche Arbeit in der musikalischen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen“, lobte Dr. Gregor Broschinski, Vorstandsmitglied der Sparkasse Düren. „Wir freuen uns daher besonders darüber, Musikus auch in diesem Jahr wieder mit Mitteln aus unserer Jugend- und Sportstiftung unterstützen zu können.“ Die Sparkasse Düren hat MUSIKUS bereits in den Jahren 2007 und 2011 mit 10.000 Euro unterstützt.

Weitere 5000 Euro stellte die Sparkasse Düren dem Verein VorBild e.V. als Spende zur Verfügung und unterstützt damit

die Herstellung der Chancengleichheit in der Bildung. Der Verein VorBild besteht aus engagierten Eltern, Lehrern und Bürgern unterschiedlicher Herkunft. VorBild e.V. unterstützt Kinder im Grundschulalter, die aus verschiedenen Gründen nicht ausreichend durch das Elternhaus gefördert werden können, um ihre Begabungen entsprechend dem Schulabschluss zu erreichen. Durch ihren Bildungserfolg sollen diese Kinder zudem zu Vorbildern für andere in ähnlicher Situation gemacht werden.

Methodisch setzt VorBild dabei auf eine vielseitige Förderung: Zum einen durch gezielte Nachhilfe in den Bereichen, in denen individuell Schwächen bestehen. Zum anderen sollen die Kinder befähigt werden, die eigenen Stärken kennenzulernen, auszubauen und durch Erfolge Selbstsicherheit zu gewinnen. Das so entstehende Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten soll den Kindern Mut machen, dass sie auch in anderen Bereichen – abseits ihrer bestehenden Stärken oder auch der Schule – Erfolge erzielen können. „Diese neue Initiative ist überaus unterstützungswürdig, gerade weil sie gezielt Kinder mit Potenzial fördert, die aber aus einem bildungsferneren Umfeld stammen“, erklärt Dr. Gregor Broschinski.



DÜRENER SPENDEN



Im Treiben des Dürener Wochenmarktes überreichten Mitglieder des „Fördervereins Dürener Wochenmarkt“ drei Spenden von jeweils 500 Euro an soziale Projekte in der Stadt Düren. Vereinsvorsitzender Frank Schmutzler versicherte,

dass der Förderverein gerne soziale Belange in der Stadt Düren unterstützt und diese gute Tradition auch in Zukunft fortsetzen möchte.

Er lobte die gute Kooperation mit der Stadt, namentlich mit

Gleich fünf Organisationen unterstützt die Regionale Initiative Dürener Zahnärzte (RIDZ) mit einer Spende. Dazu wurde die Summe von 15 000 Euro an die Begünstigten überreicht. Die Zahnärzte Sascha Lüpkes und Dirk Haarmann übergaben die Schecks. Die Spendensumme kam zusammen durch die Sammlung von Zahngold in den Mitgliedzahnpraxen der RIDZ. „Als Zahnärzte sind wir nicht nur der Gesundheit unserer Patienten verpflichtet“, so Lüpkes. Und Haarmann ergänzt: „Unser soziales Enga-

gement ist auch Bestandteil unseres beruflichen Ethos.“ Erfreut zeigten sich auch die Empfänger der Spenden. Im Einzelnen waren dies das Sozialwerk Dürener Christen, das, vertreten durch Karina Umlauf, eine Spende für die Aktion „Lern.Punkt“ entgegennahm. Die Aktion „Dürener Ranzen“ des FreiwilligenZentrums Düren e. V. ist Nutznießer einer Spende. Ingrid Lensing berichtete, dass man Kinder aus sozial schwachen Verhältnissen mit Schulmaterialien unterstützt. Heike Brzezina

Sabine Briscot-Junkersdorf von der Marketingabteilung. „Der Markt gehört zum Herzen der Stadt und sucht seinesgleichen“, sagte Bürgermeister Paul Larue und bedankte sich bei den Fördervereinsmitgliedern, dass sie Herz für andere zeigen und da helfen, wo Hilfe nötig und sinnvoll ist. Von den 1500 Euro gingen 500 Euro an die Flüchtlingshilfe für Mütter mit Kindern im ehemaligen Pfarrheim in Niederau, entgegengenommen von Stefan Uerschelen von der Pfarre St. Lukas und den ehrenamtlich dort Tätigen Ingeborg Reimer und Wolfgang Floß. Alle drei bedankten sich sehr für die Zuwendung.

500 Euro gingen an das Projekt „Gegen Kinderarmut in Düren“, das mit Mikroprojekten unter anderem in den Bereichen Kultur, Sport, Gesundheit für mehr Teilhabe von Kindern sorgt, die aufgrund von fehlenden Geldmitteln sonst von vielem ausgeschlossen blieben, wie Projektleiterin Ina Ruick erläuterte.

Sie nahm stellvertretend für Jugendamtsleiter Ansgar Kieven auch die Spende von 500 Euro für die Ferienmaßnahmen des Jugendamtes entgegen, die ebenfalls so ausgerichtet sind, dass möglichst kein Kind oder Jugendlicher aus finanziellen Gründen fern bleiben muss.

nahm einen Scheck für basta! e. V. entgegen. und ebenfalls der Förderverein KI e. V. erhielt finanzielle Unterstützung.

Yousef Momen berichtete, dass sich der Verein für das Kommunale Integrationszentrum des Kreises (KI) einsetzt.





... damit alles passt!



KÜCHEN



WOHNMÖBEL



TISCHLEREI



planen poggen | zeyko | Miele

apéro | BORA | 

 | **laltoflex** | 

wohntart |  | **HÄFELE**

blum |  | 

- Planung und individuelle Anpassung
- barrierefreie Küche
- aus Alt mach Neu
- Aufbau & Fertigung durch eigene Tischler

- Wellness-Wohnen
- stressfrei leben
- Wohnexperten zur Planung ihrer Einrichtung
- barrierefreies Wohnen

- Einbauschränke
- Fenster und Türen
- Einbruchschutz
- Geschäfts-, Praxis- und Büroeinrichtungen
- Reparaturservice

ALLES AUS EINER HAND!

MÖBEL HERTEN | KÜCHEN + TISCHLEREI: ULHAUS 17 | WOHNMÖBEL: HAUPTSTRASSE 273 | 52379 LANGERWEHE | TELEFON (0 24 23) 94 00-0 | INFO@MOEBEL-HERTEN.DE | WWW.MOEBEL-HERTEN.DE

Eine Dürener Erfolgsgeschichte ist in eine neue Dimension vorgedrungen. „Duria“ bezog jetzt neue Räume an der Nikolaus-Otto-Straße an der Automeile. „Duria“ ist nicht nur die alte Bezeichnung für Düren, sondern „Duria“ ist Programm im wahrsten Sinn des Wortes. Mit „Duria“ rechnen Ärzte ab.

Dr. Erich Gehlen, Vorsitzender des genossenschaftlich organisierten Softwarehauses von Ärzten für Ärzte wirft einen Blick zurück. 1980 hatte der Dürener Arzt Dr. Wolfgang Deiters eine Vision: Er stellte sich in der noch jungen Welt der Bits und Bytes rund um MS-DOS eine Lösung vor, die Ärzten die Abrechnung mit den Krankenkassen erleichtern sollte.

Heute zählt „Duria“ zu den

zehn größten Systemhäusern in Deutschland, die diesen Service anbieten und pflegen, komplett losgelöst von der Pharmaindustrie.

Elf Jahre nach der Idee erhielt das Rechenzentrum die Zulassung der Kassenärztlichen Vereinigung und das Wachstum begann.

3 300 Mitglieder aus ganz Deutschland hat die Genossenschaft heute. Über etliche Service-Partner, die Duria-Support-Center, werden die Systeme in den Praxen installiert und gepflegt.

Inzwischen gibt es zwei Versionen der Software. „Duria-Classic“ und „Duria2“ mit einer grafischen Benutzeroberfläche. Beide Versionen leben, werden also ständig weiterentwickelt. Dabei nennt Dr. Erich Gehlen einen zweiten Visionär:



den Langerweher Arzt Dr. Ulrich Driessen. Er sucht ständig neue Features, um die beiden Programme aktuell zu halten und zu verbessern.

27 Mitarbeiter kümmern sich bei „Duria“ um die nicht endende Weiterentwicklung und Pflege. Ein breites Feld nimmt die Schulung ein, damit die Ärzte optimal abrechnen können.

Die neuen, hochmodernen Räumlichkeiten an der Automeile, die Genossenschaft hat in den letzten Monaten über drei Millionen Euro in Grundstück und Gebäude investiert, bieten nun optimale Möglichkeiten für die Programmierer und ebenfalls für die Schulungsveranstaltungen gleichzeitig an etlichen Bildschirmen. Das Abrechnungssystem zwischen Medizinern und den Krankenkassen soll künftig um einen weiteren Service erweitert werden. Aus Sicht

Womit Ärzte rechnen können



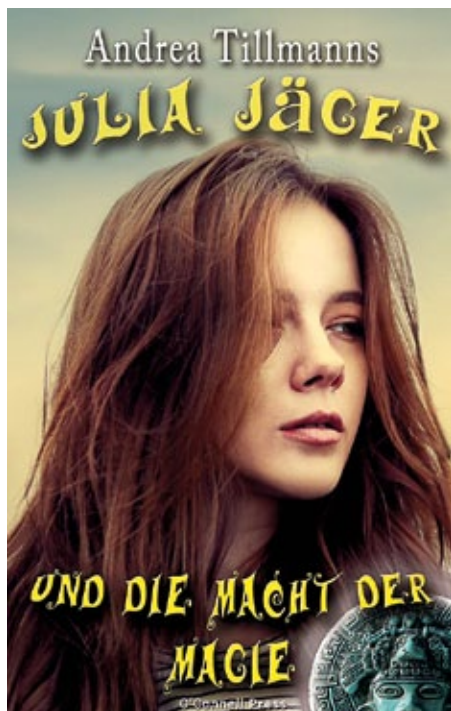
25 Jahre
NOLDEN
WINTERGÄRTEN HAUSTÜREN FENSTER
Distelrather Str. 7 | 52351 Düren | 02421-93520
www.nolden-gmbh.de | info@nolden-gmbh.de

der Software-Experten ist das derzeit gängige Verfahren des Austauschs von Patientenbriefen, mit denen die Ärzte Informationen über ihre Patienten wechseln, nicht mehr zeitgemäß, es läuft in der Regel noch über Faxgeräte.

„Duria“ arbeitet jetzt an einer Lösung, die das weltweite Web als Basis für den Austausch nutzt. Da allerdings Patientendaten - und -informationen hoch sensibel sind, müssen dabei extrem verschlüsselte Tunnellösungen zur Anwendung kommen. Erste Ansätze sind vielversprechend, um den sicheren Datenaustausch bald zu ermöglichen.

Mit „Julia Jäger und die Macht der Magie“ legt Andrea Tillmanns den ersten Band ihrer neuen Jugend-Mystery-Serie vor, der gerade als Taschenbuch, Hardcover und E-Book erschienen ist.

Eigentlich ist Julia eine ganz normale Schülerin – bis zu dem Tag, an dem sie zufällig herausfindet, dass sie Gegenstände nur mit ihren Gedanken bewegen kann. Durch diese telekinetischen Fähigkeiten bewahrt sie bald darauf ihren Schulkameraden Tim vor einem lebensgefährlichen Sturz. Doch was haben Jannick und seine Kumpels mit diesem



angeblichen Unfall zu tun, und weshalb bedrohen sie Tim? Als Tim gezwungen wird, Jannick eine geheimnisvolle Münze zu übergeben, überschlagen sich die Ereignisse.

Tim ist im Besitz einer seltsamen Münze, die einen geheimnisvollen Mann auf den Plan ruft, der behauptet, dass man mit ihrer Hilfe die ganze Welt beherrschen könnte. Kann Julia ihre neu entdeckten Kräfte nutzen, um Tim zu retten? Und welches Geheimnis verbirgt die Münze wirklich?

Eigentlich eine ganz normale Schülerin

Andrea Tillmanns, geboren in Grevenbroich, lebt nun im beschaulichen Niederzier. Hauptberuflich ist sie Professorin für Physik und Messtechnik an der FH Bielefeld. Nach Feierabend bewegt sie sich

in verschiedensten literarischen Welten, angefangen von Kinderbüchern über alle Facetten der Phantastik bis hin zu Kriminalromanen. In den letzten Jahren erschienen rund zwanzig Bücher bei unterschiedlichen Verlagen.

Andrea Tillmanns: Julia Jäger und die Macht der Magie
Umfang: 160 Seiten, O'Connell Press, Taschenbuch: 8,90 Euro (ISBN 978-3945227220)
Hardcover: 10,90 Euro (direkt beim Verlag erhältlich)
E-Book: 2,99 Euro.



Der 30. Oktober ist der Tag der „fetten“ Sparschweine, dann ist Weltspartag. Die Sparkasse Düren präsentiert jetzt ein „gemästetes“ gläsernes Sparschwein, das 250,- Euro in die persönliche Kasse spülen kann. Wer am Gewinnspiel auf Facebook mitmachen will, muss bis zum 6. November schätzen, mit wie vielen Münzen das Sparschwein gefüttert wurde. Wer den Betrag schätzt, dem winkt ein Spargeschenkgutschein der Sparkasse Düren über 250,- Euro als Belohnung. Zu sehen ist das Sparschwein auf Facebook. Zwei identische Originale sind im Kundenzentrum Düren, Ecke Schenkelstraße/Zehnthofstraße und der Filiale in Jülich am Schwanenteich genau in Augenschein zu nehmen.

Seit 90 Jahren fördert die Sparkassenorganisation das Sparen mit dem jährlichen Weltspartag. Schon 1924 wurde auf dem 1. Internatio-

nen Sparkassenkongress in Mailand beschlossen diesen Tag jeweils am 31. Oktober zu

Seit 90 Jahren Weltspartag

begehen, um den Menschen und insbesondere den Kindern den Spargedanken näher zu bringen.

1925 war es dann soweit, erstmals traf man sich, um an diesem Tag das Ersparte zur Einzahlung auf das Sparkonto zu bringen. Die Kinder wurden mit kleinen Überraschungen belohnt, was den Nachwuchs besonders anspornte, die Spardose zu füllen, das Sparguthaben anwachsen zu lassen. So gab es Stifte oder Luftballons, kleine Spielsachen oder Plüschtiere, die das Sammeln der Münzen in Sparschwein- und -dose honorierten. Doch der 31. Oktober war ein

unglückliches Datum, da in einigen Regionen der letzte Tag im Oktober ein Feiertag ist, an dem die Sparkassen geschlossen sind oder an vielen Orten Halloween gefeiert wird. So wurde der Weltspartag um einen Tag vorverlegt, auf den 30. Oktober.

Die Hochzeit des Weltspartages in Deutschland brach Mitte der 50er

Jahre - den Wiederaufbaujahren - an und dauerte bis Ende der 70er Jahre. Vielfach wurde der von den Sparkassen initiierte

Weltspartag von Wettbewerbern nachgeahmt. Später gestalteten die Sparkassen sogar eine ganze „Sparwoche“, um den Gedanken zu fördern. Nicht selten wurden eigene Schalter für die Kinder

eingerrichtet, an denen dann gezielt zum Weltspartag die Sparschweine „geplündert“ wurden.

In den letzten Jahren ist der Weltspartag ein wenig in den Hintergrund gerückt. Der Grund ist darin zu sehen, dass der Bargeldlose Zahlungsverkehr zunimmt, Münzen und Scheine zunehmend ersetzt

werden.

Das stets aktueller werdende Onlinebanking hat diesen Trend in den letzten Jahren weiter verstärkt.

Doch wieviel Kleingeld steckt nun in dem gläsernen Sparschwein der Sparkasse Düren? Einfach schätzen und 250,- Euro gewinnen: <https://www.facebook.com/sparkasse.dueren>



DURENER DENKMAL- & SOLARPREIS

Hochdekoriert ist die Stadt Jülich in diesen Tagen – nicht nur die Weihnachtsbeleuchtung strahlt, der Glanz zeigt sich bundesweit: der Deutsche Preis für Denkmalschutz und der Solarpreis gehen nach Jülich. Erworben haben die Auszeichnungen der För-

derverein für die eigene Schaffenskraft gereift.

„Das verdankt der Verein, die Stadt Jülich und alle ihre Bürger, Conrad Doose mit Ideenreichtum, Motivationsfähigkeit und Durchsetzungsstärke,“ würdigt Dr. Urban seinen Amtsvorgän-

Jülich saht die Preise ab



aller Fachrichtungen aus dem In- und Ausland schlagen in Jülich jedes Jahr in den Semesterferien auf der Campuswiese an der Merscher Höhe ihre Zelte auf. Das zweieinhalbwöchige Programm bietet interdisziplinäre Einblicke in die Potentiale, Technologien und Anwendungsmöglichkeiten erneuerbarer Energien.

In Kleingruppen entwickeln die Studenten ihre eigenen Ideen und Visionen zum Thema nachhaltiger Energieversorgung – beispielsweise der Supergau 2060. In der Annahme, es seien alle Kernkraftwerke explodiert untersuchten die Teilnehmer in der sogenannten Zukunftswerkstatt Szenarien zur Energieversorgung der Zukunft.

Launige Anekdote am Rande: 2009 war Dr. Rüdiger Urban, heute Vorsitzender des Fördervereins Festung Zitadelle,

derverein Festung Zitadelle Jülich und das Solar-Institut.

Gemeinsam ist, dass sich beide

Geehrten rund 30 Jahre für ihre Spezialthemen einsetzen und jetzt die großen Auszeichnungen bekommen. „Als ich die Selbstdarstellung des Vereins schrieb, seine Arbeit über fast 30 Jahre, war ich selbst schon wirklich sehr beeindruckt,“ sagte Dr. Rüdiger Urban, Vorsitzender des Fördervereins Festung Zitadelle. Die Vielfältigkeit der Leistung des Vereins sei gar ihm nicht so augenfällig gewesen. Erst bei der Einsicht in die Liste der 50 veröffentlichten Bücher, der vielen Artikel und Tagungsbänden, herausgegebenen Videos und DVDs, der Multimedia-CDs und der Wanderausstellung sei das Bewusstsein

ger. Gleichzeitig lenkt er den Blick auf den Blick Teamgeist des Fördervereins Festung Zitadelle, auf die Beisitzer, die in 30 Jahren sich mit eingesetzt und ihre Ideen und ihre Zeit investiert hätten.

Die Silberne Halbkugel wird jährlich vom Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz verliehen. Anfang November reiste eine Delegation nach Regensburg, um den Preis entgegen zu nehmen.

Nicht so weit reisen mussten die zweiten Preisträger: In Schwelm bei Wuppertal vergab die europäische Vereinigung für Erneuerbare Energien die Auszeichnung an das Solar Institut für die seit 30 Jahren kontinuierlich angebotene Summer School Renewable Energy. 50 Teilnehmer



damals aus dem Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes NRW zur Summer school an die FH Jülich gekommen und hatte die Frage gestellt: „Glauben Sie wirklich, dass noch mehr Öffentlichkeitsarbeit sinnvoll ist?“. Die Antwort dürfte ausgezeichnet auf der Hand liegen.

DOMI24
Steffen Rumpf

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner beim Immobilienvertrieb

Infoline:

02421 - 95 98 885

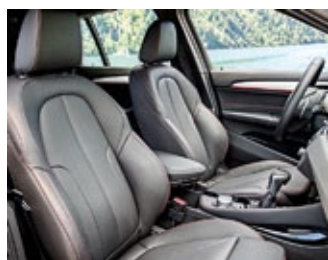
Erfahren Sie mehr über uns...

www.domi24.immobilien





Im Mittelpunkt steht der Fahrer oder die Fahrerin. Der neue BMW X1 ist das allround Fahrzeug, um alle denkbaren Situationen am Steuer mit grenzenloser Fahrfreude zu erleben. Die jetzt beim Autohaus Rolf Horn, neben dem Hauptsitz in Euskirchen vertreten in Düren, Jülich, Kall, Erftstadt und Wesseling,



Allrounder für grenzenlose Fahrfreude

Vernetzung mit erheblichem Fortschritt verbunden. Neu im Angebot von BMW ConnectedDrive ist ein BMW Head-Up Display, das – wie in den größeren BMW X Modellen – fahrrelevante Informationen direkt auf die Windschutzscheibe projiziert. Außerdem kann der BMW X1 nun mit den im Driving Assistant Plus enthaltenen Systemen Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion, Spurver-

er um 53 Millimeter an Höhe gewonnen. Die ebenfalls deutlich erhöhte Sitzposition, 36 Millimeter vorn und 64 Millimeter im Fond optimiert den Überblick über das Verkehrsgeschehen.

stehende zweite Generation des weltweit bereits mehr als 730 000 Mal verkauften Erfolgsmodells X1 überträgt die Eigenschaften eines Sports Activity Vehicle jetzt noch intensiver in das Premium-Kompaktsegment.



Das Gepäckraumvolumen beträgt 505 Liter und liegt damit um 85 Liter über dem Wert des Vorgängermodells. Es kann durch Umklappen der serienmäßig im Verhältnis 40 : 20 : 40 teilbaren und optional auch in der Neigung verstellbaren Fondsitzlehne je nach Bedarf auf bis zu 1 550 Liter erweitert werden.

Geschäftsführer Dirk Horn nennt einige Highlights: „Der X1 mit seinem charakteristischen BMW-Karosseriedesign bietet deutlich mehr Platz für Passagiere und Gepäck, modernstes Premium-Ambiente und ausgereifte Funktionalität. Mit Vierzylinder-Motoren der jüngsten Antriebsgeneration der BMW Group, einer effizienzoptimierten Ausführung des intelligenten Allradantriebs BMW xDrive und neuentwickelter Fahrwerkstechnik wird für eine spürbare Steigerung der Sportlichkeit und des Fahrkomforts gesorgt, die mit einer Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte um bis zu 17 Prozent gegenüber den entsprechenden Vorgängermodellen einhergeht.“

Schon die Serienausstattung umfasst eine Klimaanlage, ein Audiosystem mit USB- und

AUX-In-Anschluss sowie das Bediensystem iDrive, dessen 6,5 Zoll-Display als freistehender Bordmonitor in die Armaturentafel integriert ist. Für eine gezielte Individualisierung werden alternativ zur Basisausstattung die Varianten Modell Advantage, Modell Sport Line, Modell xLine und Modell M Sport angeboten. Der Generationswechsel beim BMW X1 ist auch auf dem Gebiet der intelligenten



lassenswarnung, Stauassistent sowie Auffahr- und Personenwarnung mit City-Anbremsfunktion ausgestattet werden. Der Xi ist gewachsen: Im Vergleich zum Vorgänger hat

Jetzt zur Markteinführung stehen zwei Otto- und drei



Diesel-Antriebe mit vier Zylindern zur Auswahl, die der neuen Motorenfamilie der BMW Group entstammen und ein Leistungsspektrum von 110 kW/150 PS bis 170 kW/231 PS abdecken. Sie werden mit einem Sechsgang-Handschaltgetriebe beziehungsweise einem 8-Gang Steptronic Getriebe kombiniert, die ebenfalls neu entwickelt wurden.



SEAT bietet Konnektivität

Konnektivität, die Verbindung in die digitale Welt, ist für viele ein Bestandteil eines modernen Lebensstils. Die CONNECT Sondermodelle von SEAT bieten Konnektivität auf höchstem Niveau – Mit der neuesten Generation an Infotainment-Systemen, der SEAT Full Link Verbindung und der exklusiven SEAT ConnectApp, die auf dem mitgelieferten Samsung Galaxy A3 Smartphone vorinstalliert ist. Die CONNECT-Modelle bei Mii, Ibiza, Leon, Toledo und Alhambra verbinden neueste Medientechnologie mit intuitiver Bedienung und optimaler Sicherheit. Dazu bieten sie eine individuelle Optik. „SEAT hat überdurchschnittlich junge Kunden und die pflegen zur

Konnektivität eine intuitive und natürliche Beziehung. Wir bieten ihnen eine intelligente, intuitiv zu bedienende und preiswerte Lösung, um online zu sein“, so Jürgen Stackmann, der Vorstandsvorsitzende der SEAT, S.A. „Mit SEAT Full Link sind wir im Vergleich zum Wettbewerb in einer führenden Position.“ In den CONNECT Sondermodellen von Ibiza bis Alhambra kommt eine neue Generation von SEAT Easy Connect Infotainment-Systemen zum Einsatz. Alle Systeme verfügen über präzise reagierende Touchscreens, hochauflösende Displays und modernste Prozessoren, die ein deutlich schnelleres Booten oder rasche Routenberechnungen erlauben.

Prius Plug-in Hybrid

Der Toyota Prius Plug-in Hybrid erhält im aktuellen ADAC Eco-Test fünf von fünf möglichen Umweltsternen. Im Vergleich mit drei anderen Vollhybriden, die sich ebenfalls an jeder haushaltsüblichen Steckdose aufladen lassen, bekommt der Technik-Pionier als einziges Modell die Bestwertung.

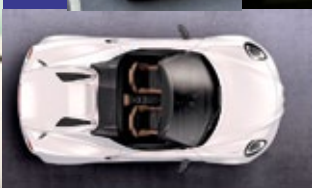
Angetrieben von der 100 kW/136 PS starken Kombination aus Benzin- und Elektromotor, verbraucht der Toyota Prius Plug-in Hybrid in der Ausstattungslinie „Life“ genormt nur 2,1 Liter bzw. 5,2 kWh je 100 Kilometer. Im realitätsnahen EcoTest liegt der Verbrauch bei 3,6 Litern bzw. 3,7 kWh je 100 Kilometer. Die CO₂-Emissionen

betragen 106 Gramm pro Kilometer. Bis zu 25 Kilometer legt das Fahrzeug sogar rein elektrisch und somit lokal emissionsfrei zurück, wenn die Lithium-Ionen-Batterie vollgeladen ist.

Für seinen EcoTest ermittelt der ADAC die durchschnittlichen Verbrauchswerte im Autobahnzyklus, in unterschiedlichen, simulierten Fahrsituationen im Innenstadverkehr und im neuen Weltzyklus (WLTC). Außerdem wird die Kraftstoff-Herstellung berücksichtigt und so die sogenannte „Well-to-Wheel“-Bilanz ermittelt. Die Kombination hat realitätsnahe Verbrauchs- und CO₂-Werte zur Folge.



Auto Conen GmbH Rudolf-Diesel-Straße 15 · 52351 Düren · Tel.: 02421/95370



www.autoconen.de



Autohaus Pölderl GmbH · Rudolf-Diesel-Straße 5 · 52351 Düren · Tel.: 02421/51 6660

Geballe automo



Automeile
- da fa

Automeile Düren - da Fahr'ich ab!



Sondermodell des 208

Den von AUTO TEST zum zweiten Mal in Folge als Preis-Leistungs-Gewinner in der Kategorie „Kleinwagen“ ausgezeichneten Peugeot 208 gibt es nun in einer Sonderedition. Das Sondermodell 208 Urban Move vereint die umfangreiche Serienausstattung des Active-Niveaus mit den von Peugeot-Kunden am häufigsten ausgewählten Sonderausstattungen.

Der Vorteil: Der 208 Urban Move verfügt nicht nur über elektrisch verstell- und beheizbare Außenspiegel, manuelle Klimaanlage, Radio, WIP-Bluetooth-Freisprecheinrichtung mit USB-Anschluss, multifunktionalen Touchscreen und Zentralverriegelung mit

Funkfernbedienung, sondern hat auch noch weitere Ausstattungs-Highlights mit an Bord. Für Komfort sorgen eine Einparkhilfe hinten, Nebelscheinwerfer, Lederlenkrad und Mittelarmlehne vorn. Bestellbar ist das neue Sondermodell bei den Peugeot Partnern ab sofort in zwei Motorisierungen. So ist der Dreizylinder-Benziner 208 Urban Move PureTech 68 (50 kW/68 PS) als Dreitürer bereits ab 13.990 Euro erhältlich. Damit besticht das Modell durch ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis, denn Kunden profitieren von einem Preisvorteil von 860 Euro gegenüber dem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell.

TIPO: Neu mit Stufenheck

TIPO: dies ist der Name, den die neue Fiat-Kompaktlimousine tragen wird. Der Name TIPO wurde von Fiat wegen seiner Symbolkraft seit den frühesten Tagen des Unternehmens genutzt und feiert nun sein Comeback auf einem globalen Modell, das für die Herausforderungen der Zukunft hin entwickelt wurde.

Der Fiat TIPO ist ein vollständig neu entwickeltes, viertüriges Modell, das von Beginn an als Stufenhecklimousine geplant wurde. Das „Born to be Sedan“-Konzept wurde in ausgewogene Formen des italienisches Design gekleidet, um Persönlichkeit und Stil zu garantieren, ohne auf Funktionalität zu verzichten.

Das Ergebnis ist ein zweckmäßiges Fahrzeug mit optimalem Preis/Leistungs-Verhältnis - ein zentrales Konzept in der Familie der funktionalen Fiat Modelle - ausgestattet mit allem, was Kunden wirklich wertschätzen, mit einer einfachen Modellstruktur und einem transparenten Angebot. Es ist ausgestattet mit zuverlässigen, leistungsstarken und ökonomischen Antrieben: zwei MultiJet II-Turbodieseln und zwei Benzinern, mit manuellem oder automatischem Schaltgetriebe und einer Leistung zwischen 95 und 120 PS.

Verkaufsstart ist im Dezember in Italien. Im Anschluss kommt der TIPO nach Deutschland.



Automeile Kompetenz!

Automeilen
an einem Standort
Lückheimer Landstraße

Automeile Düren
da Fahr'ich ab!

DER NEUE AYGO

Abb. zeigt Sonderausstattung

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

z.B. der AYGO x, 1,0-I-VVT-i, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 3-Türer.

ab **9.950 €**

www.auto-koch.com

Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: 4,1-3,8 (innerorts 5,0-4,5/ außerorts 3,6-3,4). CO₂-Emission in g/km kombiniert: 97-88. Nach EU-Messverfahren.

TOYOTA CENTER DÜREN

TCD GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 14
52351 Düren
Tel.: 02421-555 860

Der neue **Audi A4 2.0 TFSI**

jetzt bei uns!

VW **Audi**

JACOBS
automobile Düren

Tolle Autos, Klasse Service!

SEAT **Nutzfahrzeuge**

Felix-Wankel-Str. 2 · 52351 Düren
Tel.: 02421 - 5910 100
ehemals Autohaus Anderson

In den meisten Fällen landen Ideen zunächst als schriftlicher Gedanke, als Skizze auf Papier. Anders, wenn es sich um Papier handelt, das zuvor durch die Hände der Frauen bei Rössler Papier gegangen ist. Dann ist Papier selbst zur Idee geworden.

Neben der Produktion des Papiers an der Rur gibt es die Veredelung und Verarbeitung des „Superstoffs“. Ein Unternehmen mit Weltgeltung in diesem Bereich ist Rössler Papier.

Seit 1937 besteht die Manufaktur an der Valenciener Straße. Gegründet von Gerda und Peter Rössler wird das Unternehmen heute in der zweiten Generation von Peter Rössler und seiner Frau Bibi geleitet. Der Familienbetrieb mit rund 250 Beschäftigten. 115 am Hauptsitz in Düren und einem Tochterunternehmen in Tschechien, ist weltweit überall dort in Papeterien präsent, wo es auf Exklusivität und Qualität ankommt.

Wenn Papier Trauer trägt, dann waren die emsigen Frauen von Rössler Papier am Werk. Es gibt nur noch wenige



Wenn Papier Trauer trägt...

Betriebe in Deutschland die die Kunst des Farb-Ränderns beherrschen.

Seit Jahrzehnten wird diese Tätigkeit in der Papierverarbeitenden Industrie ausschließlich von Frauen durchgeführt. Mit sicherem Blick und ruhiger Hand streichen sie dabei mit Hilfe eines Falzbeins hunderte Briefhüllen oder Karten auf einmal über eine Ecke aus bis alle so übereinander liegen, dass die beiden sichtbaren Kanten, eine lange und eine kurze Seite, exakt den gleichen vordefinierten Abstand haben. Mit einem Pinsel und Farbe wird dann der aufgefächerte Stapel geschwärzt. Nach der Trockenzeit wird das Papier zusammengelegt und mit den beiden anderen Kanten nach oben erneut ausgestrichen.

Während die Verwendung von Schwarz die bekannteste Anwendung dieser Handarbeit ist, individualisiert Rössler Papier mit bunten Farben etliche seiner Serien auf diese Art. Trotz aller Technik, lassen sich per Druckmaschine bis heute nicht so exakte Ränder her-

stellern wie von Hand. Ein zusätzlicher Effekt, die Farbe ist ebenfalls auf den Kanten - ein Blatt Papier hat wie ein Würfel sechs Seiten - aufgetragen. Das zeichnet echten Farbrand aus.

Der Farbrand ist nur ein Stilmittel, mit dem Rössler Papier Papiere veredelt und individualisiert und das Rändern ist nicht der einzige Bereich, in dem Detailverliebtheit, Präzision und Handarbeit Papieren das gewisse Extra mit auf den Weg geben.

Vom Briefbogen, über Karten zu allen Anlässen, von der Geburt über Jubiläen bis Weihnachten bis hin zu aufwändig gestaltete Briefpapierkassetten und Briefhüllen die fast ausnahmslos mit Seidenfutter ausgestattet sind reicht der Bogen der Produkte.

„Paperado“, „S.O.H.O.“ und „Paperado Style“ sind die Marken, unter denen die exklusiven Papierprodukte in den Ladenregalen zu finden sind. Die Verwendung beschränkt sich nicht alleine auf das Schreiben und Versenden von Briefen. Wer beispielsweise zu den Blättern, Karten und Hüllen in etlichen Formaten und über 50 Farben der „Paperado“-Serie greift, hat durchaus kreative Gedanken und will diese ganz individuell ausleben. Bei „S.O.H.O.“ zielt Rössler Papier mit Ordern, Schubla-



www.kallscheuer.de

Beauty Forum

Freiheitsstraße 27 ☎ DN / 39 25 96

Haarmoden & Beauty Forum

Die Haarwerkstatt by Kallscheuer

Hauptstraße 76 ☎ DN / 5 12 05
Kreuzauer Straße 149 ☎ DN / 5 47 47

denboxen oder Notizblöcken, gestaltet in aktuellen Designs, auf alle jene, die gerne Organisieren, im Büro oder im eigenen Reich. Klare Linien machen diese Alltagsgegenstände zu Lifestyle-Utensilien.

Die beiden Gründer des Unternehmens starteten nach dem Krieg in harten Zeiten durch. Feldpostbriefmappchen oder Zementsäcke für den Wiederaufbau waren ihre ersten Produkte.

Nachdem 1977 der Firmengründer Peter Rössler verstarb übernahm Peter Rössler jun. die Leitung des



**...oder
farbig
Laune
macht!**



futter ausgestatteten Briefhüllen in allen gängigen DIN Formaten findet auf Maschinen statt. Nachdem die Rohlinge, die Hülle und das Futterpapier, entsprechend aus großen Bögen gestanzt worden sind, werden sie maschinell zusammengeführt, der Leim für den späteren Verschluss aufgetragen und dann das Ensemble gefaltet und verklebt.



liebepoll Stück für Stück von Hand gebunden. „Unser Ziel, ist es Papier erlebbar zu machen“ erklärt Peter Rössler die Philosophie seines Familienunternehmens. Und Gattin Bibi, die seit Mitte der 90er Jahre für die Produktentwicklung verantwortlich zeichnet hebt hervor, dass Schreibkultur, besonders in Zeiten der E-Mail, ständig an Bedeutung gewinnt, es dem Schreibenden ermöglicht, seine Persönlichkeit zum Ausdruck zu bringen und besonders dem Empfänger eine hohe Wertschätzung zeigt.

Das Finishing der Produkte ist weitgehend wieder Handarbeit. Alle Schachteln und Kassetten sind manuell zusammengebaut und von Hand mit den Bezugspapieren bezogen. Manuell werden die Briefhüllen und Blätter gebündelt und passend in die aufwändigen Verpackungen gefüllt. Meistens mit einer Schleife drapiert. Diese sind selbstredend von Dürener Frauen

Unternehmens und baute es konsequent zu seiner heutigen Größe aus. Dabei hatte er stets den Markt mit seinen Trends im Auge.

Der hohe Anteil manueller Fertigung erlaubte es dem Team sehr flexibel auf Kundenwünsche einzugehen. So blieb es nicht aus, dass Rössler Papier für erlesene Destinationen weltweit eigene Serien, vom Briefpapier bis zum Schreibblock oder Tragetasche fertigt. Die Fertigung der mit Seiden-



Warum nennen wir uns eigentlich „Neue“ Apotheke?

Wir versorgen Sie doch schon seit über 80 Jahren mit Ihrer Medizin!

NEUE APOTHEKE XXL
preiswert & persönlich

Monschauer Straße 94 | 52355 Düren-Rölsdorf
Tel: 02421-61190 | Fax: 02421-61196 | www.neue-apotheke-dueren.de

DÜRENER LEUTE



Dirk Jacobi, Maserati-Verkaufsleiter Aachen (27) und Bruno Hilgers (28), der das Turnier organisiert hatte. Dürens Intercoiffure Hartmut Becker (29) empfing die Golfer nach dem Turnier in einer Styling-Ecke. Hochkarätige Gäste wurden gesehen: Eishockeystar Udo Kiesling (30), Stephan Wasserkordt (31), Jürgen Wagner (32), Volker Krug (33), Ingo Hassert (34), Peter Wenzel, Direktor Lindner-Hotel Wiesensee (35), Sascha Körfer (36), Katrin Peiffer-Schlenger (37), Uwe Weimert, TQ-Finanz Bad Kreuznach (38), Dirk Guttzeit (39) und Marc Herpertz (40).

Eine Ausstellung zum Thema 25 Jahre Deutsche Einheit gab es in der Sparkasse Düren. Die drei Bundestagsabgeordneten Dietmar Nietan (41), Oliver Krischer (42) und Thomas Rachel hatten gemeinsam die Schirmherrschaft übernommen. Der Vorsitzende des Vorstands der Sparkasse Düren, Uwe Willner (43), begrüßte etliche Gäste zur Eröffnung. Dabei waren Dürens Bürgermeister Paul Larue, Aldenhovens Bürgermeister Rolf Claßen (45), Britta Bär (46), Wolfgang und Rita Hanisch (47 & 48), Dietmar Koss (49), Heimbachs Bürgermeister Peter Cremer (50), Georg Schmitz (51) und Heinz Liebeler (52).

(15) Beim Abschied dabei: Helmut Lohn (16), Martin Schulz (17), Wolfgang Schiffer (18), Georg Schmitz (19), Elisabeth Stommel (20) Ulf Kamburg (21), Margarete Esser-Faber (22), Günter Kuhn (23) und Katarina Esser (24).

Beim Golfclub Düren trug die Auto Jacobs-Gruppe den Maserati-Cup 2015 aus. Für ein Hole-in-one winkte ein Maserati Ghibli. Keiner hatte das Glück, was Präsidentin Karin Cornel (25) bedauerte. Am Abschlag traf man Guido Thelen (26),

Erich Peterhoff (1) begrüßte eine große Gästeschar auf Schloß Burgau, die SWD Powervolleys feierten 50 Jahre Volleyball in Düren. Zur Gratulation gekommen waren Dr. Werner Rixen (2), Hans-Jörg Feltes (3), Josef Kaulen (4), Renate Fischer-Thelen (5), Rudi Bartgens (6), Andreas Wahl (7), die gute Seele der SWD-Powervolleys Anni Lersch (8), Kapitän Jaromir Zachrich (9), Karolina Bednarova (10), Georg Fischborn (11), Peter Becker und Jürgen Schulz (12), Goswin Caro (13) sowie Gábor Szük, hier mit Bürgermeister Paul Larue (14). Seinen Abschied nahm Jülichs Bürgermeister Heinrich Stommel



VEREINE

Beratung
...von Profis für Profis!



Wir beraten
und unterstützen:

- > Vereine & Verbände
- > Unternehmen
- > freie Berufe
- > Privatpersonen

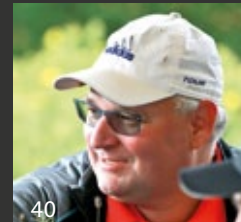
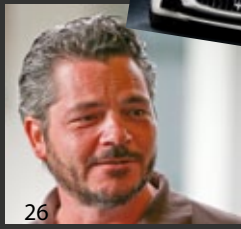
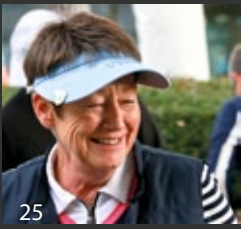


Steuerberater

UDELHOVEN & EISENBRAUN

Kirchfeld 40/42 • Düren-Lendersdorf • 02421/95 59-0 • www.udelhoven-eisenbraun.de

DÜRENER LEUTE



**Gegen
Kinderarmut
in Düren**

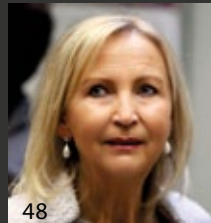
Wir engagieren uns!

lebe!zeit

**Begleitung.
Unterstützung.
Betreuung.**
Für Senioren und Menschen mit Behinderung.

**KEINE KOSTEN FÜR SIE
BEI LEISTUNGEN DER PFLEGEKASSE**

02421/48094-00 · lebezeit.de



**HENRY
LONDON**

**Leonhard
Wolff**
SEIT 1788

129,- bis 189,- Euro

INH. GUSTE HUTMACHER-WEISER | ZEHNHOFSTRASSE 14 | DÜREN | TEL: 02421 15429

Impressum:
DÜRENER Illustrierte - Magazin für Düren, Jülich und Regio Rur
 ISSN 1860-6040
Herausgeber: Rudi Böhmer, Saint-Hubert-Straße 12, 52355 Düren, Postfach 6204 52333 Düren, t: 0 24 21 / 2 09 52 95 f: 0 24 21 / 5 0 26 57,
eMail: redaktion@duerener.info www.duerener.info
Redaktion: Rudi Böhmer (verantwortlich), Redaktionsbüro Schenk + Schenk, Jülich.
Fotos dieser Ausgabe: Rudi Böhmer / Schenk + Schenk / Jürgen Schulz / Kaya Erdem / Helmut Göddertz / RTL / Margret Hanuschkin / BMW / Peugeot/Volkswagen / Fiat/ Toyota / Josef Kreuzer / Torben Köster / bertys30 - Fotolia.com / Gregor Eisenhut / Stadtmuseum Düren / Kreis und Stadtarchiv Düren - **Anzeigen:** Es ist die Anzeigenpreisliste 1/2015 gültig. Mediadaten: www.duerener.info oder www.ich-wer.be
 DÜRENER Illustrierte erscheint im Eigenverlag. Auflage: 20000 Exemplare. Druck: grenzecho, Eupen. Nächste Ausgabe: 30.11. 2015. - Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung - das hat auch für von der DÜRENER Illustrierten gestaltete Anzeigen Gültigkeit.

beachtlich engl. Längenmaß	▼	Schwerfälligkeit Partei	▼	Altersklasse	▼	Gewebe historisch Aachener Versicherung	▼	fehlt Castro Tag an dem fast keiner arbeitet	▼	Ortsteil von Bad Feinbach
▼	5	▼	▼	Behausung für Löwen feierl. Gedicht	▼	▼	▼	▼	▼	▼
norweg. Hafenstadt	▼	▼	▼	▼	▼	ist man am Abend Sprungbrett	▼	2	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	nicht genug bekommen Sänger haben eine ... Stimme	▼	▼	8
Längenmaß kurz haben viele Sportvereine im Namen	▼	Fußballspieler Johannes ... fehlt dem Waldorf ...	▼	▼	▼	▼	▼	European Leadership Network Konsonant	▼	▼
▼	hat Amberg am Auto	▼	9	frenz. schwarz Lemper ganz	▼	▼	▼	▼	Stickstoff	Einschnitt im Gelände
▼	Vokal Dreck machen wertvolles Holz	▼	▼	7	▼	▼	Sprengstoff Flugzeug	▼	▼	6
▼	▼	▼	Stadt im Altertum alte Stadt mit Turm für Hexen	▼	▼	▼	▼	▼	Vokal Verfasser	▼
Deckchen Wasser- Markierung Anden-Land	▼	▼	▼	▼	▼	machte als "Billy" bei IKEA Karriere männl. Vorname	▼	▼	▼	▼
▼	4	▼	▼	gelbe Tankstelle salopp nennt man sie ...	▼	▼	▼	schweres Metall ganz kurz Thüringer Eisenbahn	▼	Kfz- Kennzeichen f. skand. Land
liegt vor der Losbude am Boden Kampf- formation	▼	▼	▼	▼	▼	14. gr. Buchstabe	Schrift- darstellungs- standard in der EDV	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	3	Gruß in der Schweiz/ Tirol/ Niederlanden	▼	▼
Sauerstoff geleimter Stapel Papier	▼	illegale Aktientips kommen von ... Ö im Rätsel	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
Teil der Knoblauch- zwiebel	▼	▼	1	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼



IM ABONNEMENT

Sie wollen keine Ausgabe der DÜRENER Illustrierten verpassen? Das stellen wir sicher! Bei Zahlung der Portokosten senden wir Ihnen die nächsten zehn Ausgaben sofort nach dem Erscheinen zu. Füllen Sie unten stehenden Coupon aus, schneiden Sie ihn aus, stecken ihn zusammen mit zehn Briefmarken à 1,45 Euro in einen Umschlag und senden Sie das Ganze an: DÜRENER, Postfach 6204, 52333 Düren.

COUPON

*Ja, ich möchte keine Ausgabe verpassen!
 Diesem Brief liegen zehn Marken zu 1,45 Euro bei.
 Senden Sie die nächsten zehn Ausgaben DÜRENER bitte an:*

Name: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____

Düren Zehnthofstr. 48 neben Alt Düren

D&B Brillen Outlet

Ermitteln Sie die Lösung und senden Sie diese bis zum 19. November 2015 an: **Dürener Illustrierte, Postfach 6204, 52333 Düren** oder Sie senden das Lösungswort per E-Mail (bitte die postalische Adresse nicht vergessen) an: **raetsel@duerener.info**

Wir verlosen unter den richtigen Einsendungen dreimal zwei Eintrittskarten für das Weihnachtskonzert der Hühner am 29. November in der Arena Kreis Düren.

Ferner gibt es dreimal zwei Karten für das

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Wohltätigkeitskonzert der Bundeswehr am 3. Dezember im Haus der Stadt Düren. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Je zwei Eintrittskarten für den Abend mit Atze Schröder zum Thema Fremdgehen haben gewonnen: Inge Klopmeier aus

Nörvenich, Marlene Emonts aus Linnich und Thomas Wag-



ner aus Düren. Sie hatten das Lösungswort „Erntedankfest“ richtig ermittelt. Herzlichen Glückwunsch.

Lösung aus #7/2015

	G	S	T	F	M				
T	E	A	K	B	E	R	G	A	B
	S	L	I	P	R	I	E	G	E
S	I	M	P	E	L	E	B	E	R
	M	P	R	E	S	S	U	N	G
E	S	S	E	S	T	E	N	T	
	P	R	O	B	E	D	A	S	
B	R	A	D	E	L	L	E	I	
	A	L	S	E	Z	A	N	G	E
A	P	I	A	H	E	U	A	B	
	M	E	N	S	A	S	E	T	
R	U	R	D	O	R	F	E	T	A
	S	A	T	R	A	G	E	N	
D	I	E	L	E					
K	I	E	S						

Buch haben z klein Wir lenne die ...

HORN TO BE WILD.

IHR HÄNDLER RUND UMS MOTORRAD.

BMW Motorrad



www.rolfhorn.de

Freude am Fahren



ROLF HORN

MOTORRADWELT

Autohaus Rolf Horn GmbH

Eifelring 44-46, 53879 Euskirchen
Tel. 02251 94 51 - 60, Fax 02251 94 51 - 99
info@rolfhorn.de, www.rolfhorn.de

- An- und Verkauf
- Service, Wartung und Reparatur
- Fahrerausstattung und Zubehör



Reut doch mal an:
0170 3621821

Wichtiges sollte man nicht aufschieben. Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.

Wer früher anfängt, hat später mehr davon. Egal, ob Sie regelmäßig Geld zurücklegen oder nur ab und zu: Die Sparkasse bietet passende Lösungen und zeigt staatliche Fördermöglichkeiten. Von Riestern und Sparanlagen über Fonds und Wertpapiere bis hin zu Immobilien. Mehr Infos in in Ihrer Filiale und unter www.sparkasse-dueren.de

Folgen Sie uns!



Sparkasse
Düren